



THÜRINGER Jäger



FELDHASE

Nicht nur Ostern im Fokus

JAGDVERBAND

AUSZÜGE RECHENSCHAFTS-
BERICHT DES VORSTANDES
ZUM LJT 2025
AUSSCHREIBUNGEN
SCHIESSEN
INFOS ZU PROJEKTEN
DJV-INFOS

JÄGER UND HUND

TERMINE VDD U. VDL
BRAUCHBARKEITSPRÜ-
FUNGEN DER JÄGER-
SCHAFTEN U. VEREINE

AUS DEN JÄGERSCHAFTEN

BERICHTE UND EINLADUNGEN
ZU VERANSTALTUNGEN UND
JAHRESHAUPTVERS. DER
JÄGERSCHAFTEN

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,



Selbstverständlich gratulieren wir an dieser Stelle allen unseren Jubilaren zur Vollendung ihrer Jubiläumsgeburtstage und wünschen Ihnen allen alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit, noch viele schöne und erlebnisreiche Jahre im Kreise Ihrer Familien und Jagdfreunde, bei der Ausübung des praktischen Weidwerks stets guten Anblick und viel Weidmannsheil!

Aufgrund der seit 25.05.2018 geltenden neuen Datenschutzverordnung müssen wir mit unserer seit über zwei Jahrzehnten lieb gewonnenen Tradition brechen, alle unsere Jubilare hier namentlich zu benennen, denn dazu bedarf es

nunmehr der persönlichen Einwilligung der betreffenden Personen und dies muss uns zur Dokumentation schriftlich vorliegen.

Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im „Thüringer Jäger“ wünschen, bitten wir Sie deshalb sehr herzlich, uns zwei Monate vor Ihrem Jubiläum schriftlich mitzuteilen, dass Sie eine entsprechende Veröffentlichung in Ihrer Verbandszeitung unter der Rubrik „Wir gratulieren“ ausdrücklich wünschen! Veröffentlicht werden wie bisher dann nur neben der Angabe des zu feiernden Jubiläums Ihr Name, Vorname und der Wohnort. ■



**Entsprechende
schriftliche Wünsche
richten Sie bitte an:**

Redaktion „Thüringer
Jäger“
Frans-Hals-Str. 6 c
99099 Erfurt

per Email an



info@ljbv-thueringen.de
oder
tj@ljbv-thueringen.de



Wir gratulieren!

ZUM 92. GEBURTSTAG
Werner Oßwald aus Nesselal
am 09.04.

ZUM 81. GEBURTSTAG
Steffen Liebig aus Jena
am 01.04.

**NACHTRÄGLICH
ZUM 80. GEBURTSTAG**
Peter Welsch aus Sonneberg am 09.03.



IMPRESSUM

Herausgeber

„Thüringer Jäger“ – Offizielles Mitteilungsblatt des Landesjagdverbandes Thüringen e.V.

Bezugspreis

60,00 EUR/ Jahr. Die Mindestbezugszeit beträgt 1 Jahr. Das Abonnement verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn es nicht 3 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird. Kontakt Aboverwaltung für Nichtmitglieder eines an den LJV Thüringen angeschlossenen Vereins: NJN Media AG, Unter dem Schöneberg 1, 34212 Melsungen, E-Mail: info@neumann-neudamm.de. Für Mitglieder der dem LJV Thüringen angeschlossenen Vereine ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten. Kontakt Aboverwaltung für Mitglieder eines an den LJV Thüringen angeschlossenen Vereins: Landesjagdverband Thüringen e. V., Frans-Hals-Str. 6 c, 99099 Erfurt, E-Mail: info@ljbv-thueringen.de. Ein Abo durch Mitgliedschaft im Jagdverein endet automatisch bei Kündigung der Mitgliedschaft im entsprechenden Verein. Mit Namen gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der Herausgeber wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Daten-

träger, Bilder und Bücher wird keine Haftung übernommen und keine Rücksendegarantie gegeben. Die Redaktion ist berechtigt, Texte zu bearbeiten. Meldungen und Nachrichten nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages.
Erscheinungsweise: monatlich

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Landesjagdverband Thüringen (Vi.S.d.P), vertreten durch den Geschäftsführer (Frank Herrmann)

Redaktion

LJV Thüringen e.V., Frank Herrmann,
Frans-Hals-Str. 6c, 99099 Erfurt
Tel: 0361-3731969, Telefax: 0361-3454088,
E-Mail: info@ljbv-thueringen.de
Internet: www.ljbv-thueringen.de

Layout & Verlag

Neumann-Neudamm Verlag
c/o NJN Media AG
Unter dem Schöneberg 1, 34212 Melsungen
E-Mail: info@neumann-neudamm.de
www.neumann-neudamm.de

Anzeigenberatung

Gewerbliche Anzeigen

Kathrin Leimbach
E-Mail:
kathrin.leimbach@neumann-neudamm.de

Kleinanzeigen

Kathrin Leimbach
E-Mail:
kathrin.leimbach@neumann-neudamm.de
Tel: 05661-9262-29

NJN Media AG
Unter dem Schöneberg 1
34212 Melsungen
Tel: 05661-9262-29

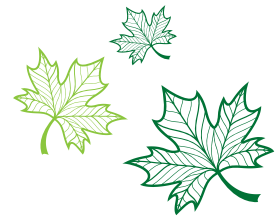
ISSN-Nr. 1866-5020

Anzeigenschluss

für die Ausgabe 05/2025 04.04.2025
für die Ausgabe 06/2025 05.05.2025

„Der THÜRINGER JÄGER wird anteilig
gefördert aus Mitteln der Jagdabgabe
des Freistaates Thüringen.“

INHALT



VERBANDSINFORMATIONEN

Editorial: Aufbruch zur Jagd ...	
Kurz berichtet	
Terminvorschau	
Landesjägertag Mai	
Kitzrettung Saison 2025	
Wildtiermonitoring im Thüringer Wald	
Kitzrettungsdrohne.de	
Auto-Jagdnicker Modell "Waidmannsdank N24"	
SKT: Weniger Schwarzwild im Bereich des Hainich	
DJV Shop	
1. Ostdeutsche Jungjäger-Meisterschaft	
Ausschreibungen LJV Thüringen e. V.	
- Flintenpokal	
- Kugelpokal	
Einladung: Rotwild -Hegegemeinschaft	
Zillbach-Pleß	
Abfrage Fangjagdbedarf	
Vom Jagdscheinanwärter zum Jungjäger	

4-5	JÄGER & HUND	
4-5	Bestätigte Schweißhundeführer der Stadt Gera	23
5-6	Ausschreibung Brauchbarkeitsprüfung	24
7	Verein Deutsch Drahthaar: Prüfungstermine 2025	24
7-10	Brauchbarkeitsprüfungen:	
11-12	- Jagdverein Hainleite Sondershausen e. V.	24
12-13	- Jägerschaft Schmalkalden e. V.	25
13	- Verein Deutsch-Langhaar	25
14	- Kreisjägerschaft Sonnenberg e. V.	26
14-15	Jagdgebrauchshundeprüfung	26
15		
18	AUS DER JÄGERSCHAFT	
	Einladung zur Jahreshauptversammlung	
19	- Jägerschaft Sonderhausen e. V.	27
20	- Jägerschaft Saalfeld e. V.	27
	- Kreisjägerschaft Meiningen e. V.	28
20	- Rennsteigjägerschaft Neuhaus e. V.	30
21-22	Diesjährige Fuchswoche	28-29
22-23	Heck-Pack	29
	Jägerschaft Saalfeld u. U. e. V.: Terminvorschau	30
	Nachruf	30



Titelbild: Bernhardt

www.fuchsfalle.de
0151-27565610

Waffenankauf
06041 82640

Kontaktlose Abholung

Behördenabwicklung

Staatlich geprüft
Mohrs feine Jagdwaffen
Maximilian Mohr

BRUNOX[®] SWISS BRAND Die perfekte **Waffenpflege!**

LAUFREINIGUNG
SCHMIERMITTEL
KORROSIONSSCHUTZ



www.brunox.swiss





JAGDZEITEN & BÜCHSENLICHT APRIL 2025

Schwarzwild

- Bachen 2-jährig und älter seit 23.05.2018 ganzjährig unter Beachtung des § 22 (4) BJagdG (Muttertierschutz)
- Keiler 2-jährig und älter, Frischlinge und Überläufer: ganzjährig

Füchse, Wildkaninchen, Minke, Waschbären, Sumpfbiber (Nutria) und Marderhunde und Nilgans können ganzjährig unter Beachtung des § 22 Abs. 4 BJG bejagt werden.

Rehwild

- Schmalrehe: vom 1. April bis 15. Januar
- Böcke vom 1. April bis 15. Oktober (Böcke bei Gesellschaftsjagden vom 16. Okt. bis 15. Jan.)

Jagdrevier im April

Die Altersstrukturen und der Gesundheitszustand der Rehwildsprünge sind im April gut erkennbar. Da Rehe sehr

standorttreu sind, können noch fehlende Leitern und Kanzeln vor der Bockjagd aufgestellt und auch die Unfallsicherheit der jagdlichen Einrichtungen überprüft werden. Die Wildzählung ist durch die freie Natur gut möglich. Bei Böcken kann der Zeitraum des Haarwechsels und des Verfegens zur Altersbestimmung genutzt werden.

Zum Ausbrüten von Gelegen sollten rechtzeitig Möglichkeiten abgeklärt werden.

Die Bestellung der Wildäcker erfordert unsere Aufmerksamkeit.

Pflanzzeit ist auch für Bäume und Sträucher. Wildobst nicht vergessen zu pflanzen, es bietet ebenso wie die Wildwiesen eine wichtige Äsungsgrundlage für unser Wild.

Beachten Sie die Beilagen
**Askari
Frankonia**

Auf- und Untergangszeiten von Sonne und Mond für Kassel.

Oktober		So	So	Mo	Mo
Datum	Tag	aufg.	untg.	aufg.	untg.
1	Di	06:57	19:55	07:52	-
2	Mi	06:55	19:57	08:22	00:55
3	Do	06:53	19:59	09:05	02:21
4	Fr	06:51	20:00	10:05	03:29
5	Sa ☽	06:48	20:02	11:18	04:19
6	So	06:46	20:04	12:38	04:52
7	Mo	06:44	20:05	13:57	05:14
8	Di	06:42	20:07	15:14	05:30
9	Mi	06:39	20:09	16:27	05:43
10	Do	06:37	20:10	17:39	05:53
11	Fr	06:35	20:12	18:49	06:03
12	Sa	06:33	20:14	19:59	06:13
13	So ☉	06:31	20:15	21:10	06:23
14	Mo	06:29	20:17	22:23	06:36
15	Di	06:26	20:19	23:37	06:51
16	Mi	06:24	20:20	-	07:13
17	Do	06:22	20:22	00:49	07:43
18	Fr	06:20	20:24	01:55	08:25
19	Sa	06:18	20:25	02:49	09:22
20	So	06:16	20:27	03:30	10:33
21	Mo ☾	06:14	20:29	03:59	11:52
22	Di	06:12	20:30	04:21	13:16
23	Mi	06:10	20:32	04:38	14:42
24	Do	06:08	20:34	04:52	16:08
25	Fr	06:06	20:35	05:05	17:36
26	Sa	06:04	20:37	05:18	19:07
27	So ●	06:02	20:38	05:33	20:42
28	Mo	06:00	20:40	05:52	22:19
29	Di	05:58	20:42	06:18	23:52
30	Mi	05:56	20:43	06:56	-



AUFBRUCH ZUR JAGD ...



... wird mit Beginn des neuen Jagdjahres in vielen Revieren geblasen und die Jagd auf Böcke und Schmalrehe erlangt in noch unbelaubten Wäldern, allerdings entgegen wildbiologischer Erkenntnisse, wohl aber aus „Effektivitätsgründen“, insbesondere in den Waldumbaugebieten wieder zumindest regional differenziert an Bedeutung. Wir appellieren an eine verantwortungsvollen Jagddurchführung, an eindeutiges Ansprechen nach

Alter und Geschlecht, an saubere Schussabgabe und bei allem Enthusiasmus an die Orientierung auf eine möglichst störungsarme Jagddurchführung in Bezug auf andere im Revier vorkommende Wildtierarten. Dies insbesondere in den Rotwildgebieten, wo die Bedeutung der Familienverbände in Bezug auch auf Wildschadenminimierung durch Vermeidung jagdlicher Fehler wesentlich größer ist, als beim Rehwild. Natürlich gibt es gerade mit Beginn des neuen Jagdjahres in nahezu allen Revieren viel zu tun. Während in den Gebirgsrevieren noch mit den letzten Zuckungen des Winters und Beseitigung von Winterschäden an jagdlichen Einrichtungen zu kämpfen ist, haben die Jägerinnen und Jäger in den Vorgebirgslagen und der Ebene bereits erfolgreich Wildäusungs- und Biotopflächen mit neuem Saatgut bestellt. Spätestens mit Beginn des Folgemonats hat dann überall wieder der „jagdliche Alltag“ begonnen und die Hoffnung, von Wildseuchen, wie ASP, Tularämie etc., aber auch von Wildschäden und ... das erlangt wohl in diesem Jahr

zunehmend an Bedeutung ... Wolfsrissen verschont zu bleiben, dennoch auf der Jagd stets Anblick zu haben und auch Strecke zu machen, dominiert. Einen „Aufbruch zur Jagd“ erwarten wir im übertragenen Sinne aber auch sowohl von unserer nunmehr die Schonzeit beendet habenden neuen Landesregierung als dies auch auf Bundesebene. Sowohl hier wie auch dort erwarten wir eines: wissensbasierte und praxisorientierte Sacharbeit auch im Bereich der Jagd. Dazu stellen wir gern unser auf Erfahrungen beruhendes Können und Wissen zur Verfügung! In Thüringen haben wir eine zumindest im Vergleich mit anderen Bundesländern durchaus moderne, den landestypischen Gegebenheiten angepasste Jagdgesetzgebung. Bei Einbeziehung wildbiologischer Grundsätze und der weiteren Umsetzung und Belebung durch praktische Aktivitäten, also durch das praktische Weidwerk unter Einbeziehung zugehöriger Hegemaßnahmen können wir die uns gesetzten Ziele verwirklichen. Was uns aktuell keineswegs weiterhilft und befriedigt,



ist die Verniedlichung der sich kontinuierlich und rasant ausbreitenden Wolfspopulation im mitteleuropäischen Raum. Hier fordern wir auch von unserer Landesregierung unter Verweis auf den Koalitionsvertrag gegenüber Berlin und Brüssel eine klare Kante und ein starkes Rückgrat!

Wir fordern von unserer Landesregierung Druck auf Berlin, um gemeinsam gegen überbürokratisierte und praxisuntaugliche EU-Verordnungen und -Vorgaben zu Felde zu ziehen, die unser jagdliches Wirken massiv beeinflussen. Wir verweisen auf die Entwürfe der Artikel 21 – 40 zur Erweiterung der EU-REACH-Verordnung

in Bezug auf das Verbot bleihaltiger Jagdmunition und ebenfalls enthaltener Vorgaben für Schießstätten, wir verweisen auf die neuen EU-Gesetzentwürfe zum Hundeschutz und zur Tierhaltung, auf neue in Arbeit befindliche Rechtsvorschriften zu Schusswaffen und damit verbundene Festlegungen zu EU-weiten „Mindeststrafen“, aber auch auf solche für Deutschland wirklichkeitsfremde Verordnungen, wie die EU-Verordnung zu entwaldungsfreien Lieferketten, die zwar nicht die Jagd, wohl aber die Waldbesitzer betreffen.

So wie der Hörnerklang beim Signal „Aufbruch zur Jagd“ weithin zu hören

ist, so sollte es auch die Stimme der organisierten Jägerschaft sein! Es steht viel auf dem Spiel in Fragen des Erhalts des Reviersystems und es gibt viele Akteure, die mit ausgefeilten Strategien konsequent daran arbeiten, nicht nur dieses, sondern die Jagd insgesamt zu demonstrieren. Möge also nicht nur der „Aufbruch zur Jagd“ laut erklingen, sondern ebenso bei Erfolg auch ein gemeinsames dreifaches „Horrido-Joho“ über Berge, Täler und die Ebene erschallen.

Weidmannsheil
Frank Herrmann
Redakteur



KURZ BERICHTET

SCHLAGZEILEN UM WASCHBÄR – (DPA / Red.) Ein Jäger hat am 21.02. im Erfurter Stadtteil Windischholzhausen einen Großeinsatz der Polizei ausgelöst. Zeugen hatten am Freitag die Polizei alarmiert, weil ein Mann auf einem Grundstück ein Tier erschossen habe. Die Polizei ging nach eigenen Angaben aufgrund der unklaren Informationslage zunächst vom Verdacht einer Bedrohungslage aus und rückte mit mehreren Streifenwagen in die Märchensiedlung aus. Dort folgten dann umfangreiche Absperrmaßnahmen. Im Zuge der Ermittlungen stellte sich jedoch heraus, dass es sich bei dem Schützen um einen 46 Jahre alten Jäger handelte. Dieser hatte auf dem Grundstück, welches zu seinem Jagdrevier gehört, berechtigt einen kranken Waschbären erlegt. Für

Anwohner habe zu keinem Zeitpunkt eine Gefahr bestanden, hieß es.

MKS-UPDATE – (DJV/Red.) Die sogenannte Überwachungszone zur Eindämmung der MKS in Ostbrandenburg und Berlin ist seit 25.02.2025 aufgehoben. Ein damit verbundener Sperrkreis rund um den Ausgangspunkt in Hönow im Landkreis Märkisch-Oderland gilt aufgrund der EU-Auflagen bis Mitte April weiter. Erst dann könnte Deutschland wieder als MKS-frei bezeichnet werden.

WOLFSSICHTUNGEN UND -RISSE – (Red.) Zunehmend beunruhigt ob der massiven Zunahme von Wolfssichtungen und Rissfunden zeigt sich auch in Thüringen die Bevölkerung des ländlichen

Raumes. Insbesondere in den Monaten der Hochranz von *Canis lupus* im Januar/Februar 2025 häuften sich Sicht- und Rissmeldungen aus dem mittleren Thüringer Wald, aber auch aus Nord-, Ost- und Südwestthüringen. Per Stand 18.02. wurden durch das Kompetenzzentrum WBL des TMUENF 2025 allein im Ilmkreis 4 Nutztierrisse mit 13 getöteten Tieren, im Kreis Saalfeld-Rudolstadt 2 Risse mit 4 getöteten Nutztieren sowie Meldungen über Risse aus Gotha, dem Eichsfeld, dem Altenburger Land, aus Nordhausen und Sonneberg zur Prüfung durch das KWBL bearbeitet. Hinzu kommen noch weitere Rissmeldungen von Schalenwildarten. Gerade letztere sollten unbedingt gemeldet werden um anhand von genetischen Nachweisen Fakten zu

WIR BEWERTEN IHREN GRUND UND BODEN.

- Bewertung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen
- Bewertung von landwirtschaftlichen Gebäuden
- Erstellung von Verkehrswertgutachten gem. §194 Baugesetzbuch



Noé Immobilien



Dr. Dietmar Noé

Geprüfter Sachverständiger,
EU-zertifiziert
DIN EN ISO / IEC 17024

Dielmannstraße 25
D – 63069 Offenbach am Main
Telefon 069 – 82 37 51 81
Mobil 0172 – 670 51 61
Email noe.immobilien@arcor.de
Web www.noé-immobilien.de

schaffen! Ein besonderer Dank an alle Jägerinnen und Jäger, die hier bereits aktiv geworden sind und gleichzeitig ein Appell an alle anderen, dies gleich zu tun!

WOLF – WOLFSFREUNDE KLAGEN VOR EUGH – (Red.) Aktuell vor dem EUGH anhängig ist eine Klage notorischer Wolfsschützer gegen die Herabstufung des Schutzstatus der Wölfe. Im neu veröffentlichten Report „Developing methodology for setting Favourable Reference Values for large carnivores in Europe.“ (2025) welches als Nachfolger der LCIE-Guidelines von 2008 gerade auf den Markt gekommen ist, versucht man zwar wieder anhand von Rechenbeispielen, die Größe einer genetisch überlebenschfähigen Population in den astronomischen Bereich zu verschieben, aber dafür wird der Unsinn der biogeografischen Regionen ebenso eingestampft wie die isolierte Betrachtung nationaler und lokaler Bestände. Bei korrektem Umgang mit dem Populationsbegriff wird man zukünftig sowohl in Brüssel als auch im BMU Schwierigkeiten haben, dem Wolf in Mitteleuropa weiterhin den günstigen Erhaltungszustand zu verweigern.

NEUER GLC BESTEHT KÄLTETEST - (MB-PI) Der GLC ist seit vielen Jahren das beliebteste SUV-Modell von Mercedes Benz. Im Jahr 2024 war er die meistverkaufte Baureihe der Marke. Jetzt können sich die Kundinnen und Kunden auf eine spannende Ergänzung freuen: Ein neuer vollelektrischer GLC wird das Angebot erweitern. Der GLC mit EQ Technologie markiert einen Wendepunkt im Midsize-Segment von Mercedes Benz. Konsequenz als batterieelektrisches Fahrzeug (Battery Electric Vehicle, BEV) konzipiert, bietet er die neueste Technologie der Marke mit dem Stern. In den Bereichen Performance, Reichweite, Effizienz und Ladegeschwindigkeit setzt der vollelektrische GLC neue Maßstäbe. Gleichzeitig steht er den konventionell angetriebenen Varianten in Sachen Vielseitigkeit und Alltagstauglichkeit in nichts nach



Der neue MB GLC als getarnter Prototyp beim diesjährigen Kältetest in Nordschweden (Foto: MB)

SCHWEIZ MIT NEUEM JAGDGESETZ – (W&H) Zum 01.02.25 trat in der Schweiz ein revidiertes neues Jagdgesetz in Kraft. Darin wird im Wald die Nachtjagd verboten, somit auch die Kirrjagd auf Wildschweine ab nach 1 h nach Sonnenunter- und bis 1 h vor Sonnenaufgang. Der Einsatz von Drohnen wurde, außer zur Kitzrettung, verboten. Bleihaltige Kugelmunition ab Kaliber 6 mm aufwärts ist ab 2030 ebenfalls untersagt. Ebenfalls enthalten sind neue Regelungen zur Regulierung von Wölfen; es werden Herdenschutzmaßnahmen und Regulierung von Schäden durch Großraubtiere, Biber und Fischotter präzisiert. Wildwanderkorridore werden neu bewertet etc.

ASP-UPDATE - (DJV/Red.) Während es in den Bundesländern Brandenburg, Sachsen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg bei Stand Redaktionsschluss keine neuen ASP-Fälle gab und die Lage dort als stabil mit Hoffnung auf Entspannung sich zu entschärfen scheint, ist die ASP-Entwicklung in Hessen nach wie vor sehr gespannt. Insbesondere die Landkreise Bergstraße, Groß-Gerau und Darmstadt-Dieburg sind hotspots, aber auch aus Darmstadt-Stadt und aus den Rhein-Taunus-Kreis gibt es keine Hinweise auf Entspannung.



MUST HAVES

UNBESCHWERT JAGEN

Die Jagd ist ein Erlebnis, das die Herzen von Jägern höherschlagen lässt. Doch auf Pirsch, Wald und Flur lauern sie: Zecken. Der für hochwertige Waffenpflegeprodukte bekannte Hersteller BALLISTOL bietet mit der „Stichfrei“-Serie effektiven Schutz vor Mücken und Zecken.

Ganz neu im Sortiment: Stichfrei Zecke - hochwertiger Schutz, speziell gegen Zecken.

Produktlinie: <https://ballistol.de/produkte/mensch/stichfrei/>

Weitere Informationen unter WWW.BALLISTOL.DE



Waidmanns Zeckenschutz

Waidmanns Zeckenschutz ist ein hochwertiger Halbbitter-Kräuterlikör, der in einer familiengeführten Destillerie in Westfalen mit viel Liebe zum Handwerk und nach gut gehütetem Hausrezept hergestellt wird. 45 Kräuterauszüge auf rein natürlicher Basis und ein hochwertiger Grundalkohol sorgen für seinen unverkennbar guten Geschmack und für einen Genuss ohne Reue. Kardamom, Kamille, Nelke, Piment, Koriander, Sternanis, Süßholz, Ingwerwurzel und manch ein Geheimnis des Destillateurs beglücken bei der Verkostung: als Digestiv oder aus purer Freude am Genuss nach getanem Waidwerk.

UVP 22,00 €

Erhältlich bei www.jana-jagd.de





TERMINVORSCHAU 2025



Werte Leserinnen und Leser,

hier finden Sie die aktualisierte vorläufige Terminvorschau des Kalenderjahres 2025

DATUM	Institution	Veranstaltung
26.03.2025	LJVT	Messe Erfurt Trophäenbewertung
28.03. bis 30.03.2025	LJVT	Messe Erfurt "Reiten, Jagen, Fischen"
28.03.2025	Jägerschaft Worbis	Jahreshauptversammlung
29.03.2025	Jägerschaft Nordhausen	Jahreshauptversammlung
29.03.2025	Jägerschaft Sondershausen	Jägerball
04.04.2025	Jägerstadt Stadtroda	Jahreshauptversammlung
04.04.2025	Jägerschaft Eisenberg	Jahreshauptversammlung
05.04.2025	Jägerschaft Neuhaus	Jahreshauptversammlung
11.-12.04.2025	DJV	Schreibwerkstatt - Schulungsveranstaltung
12.04.2025	Jägerschaft Ilmenau	Jahreshauptversammlung
12.04.2025	Jägerschaft Schmalkalden	Jahreshauptversammlung
25.04.2025	Jägerschaft Meiningen	Jahreshauptversammlung
25.04.2025	Jägerschaft Saalfeld	Jahreshauptversammlung
26.04.2025	Jägerschaft Gera	Jahreshauptversammlung
26.04.2025	Jägerschaft Sondershausen	Jahreshauptversammlung
10.05.2025	LJVT	Landesjägertag Region OST - Hermsdorf
10.05.2025	LJVT	Flintenpokal Gera Aga
23.05.2025	Jägerschaft Eisenach	Jahreshauptversammlung
24.05.2025	LJVT	Kugelpokal Heiligenstadt
06. und 07.06.2025	LJVT	Trainingslager jadl. Schießen Ichstedt
13.06. bis 15.06.2025	LJVT	Junjjägerpokal Gera Aga
14. und 15.06.2025	DJV	Bundesmeisterschaften Jagdhornblasen
20.06. bis 21.06.2025	DJV	Bundesjägertag in Bonn
21.06.2025	LJVT	Landesmeisterschaft jadgl. Schießen
01. und 02.08.2025	LJVT	27. Ostdeutsche Meisterschaft jagdl. Schießen
03.09. bis 06.09.2025	DJV	Bundesmeisterschaften Jagdliches Schießen
13.09.2025	LJVT	Klausurtagung in Gehren
02.11. bis 07.11.2025	DJV	Deutscher Jagdrechtstag



LANDESJÄGERTAG MAI 2025

Schwerpunkte aus dem Bericht des Vorstandes

Das **Geschäftsjahr 2024**, das 34. Jahr der Gründung des LJV Thüringen e.V. war ein Jahr politischer Veränderungen auf Landesebene, ein Jahr von politischen Beben und sich abzeichnender Veränderungen auf nationaler und internationaler Ebene. Begonnen hat es mit den die ganze Republik bewegenden großen Demonstrationen eines unserer wichtigsten Partner im ländlichen Raum, der Bauernschaft. Die organisierte Jägerschaft Thüringens stellte sich von Anbeginn der Bauernproteste klar und eindeutig auf die Seite der Bauern und wurde damit zum Hauptinitiator der Aktivitäten unseres Dachverbandes, dem DJV. „Jäger für Bauern“, dieses Motto begleitete uns durch das

gesamte Jahr 2024 und wurde zum Slogan für geeinte Initiativen des gesamten ländlichen Raumes.

„Genug ist Genug!“ mit dieser Demo des TBV und der Unterstützung durch die Mitglieder des LJV Thüringen e.V. wurde ein klares und lautstarkes Signal in Richtung Bundeshauptstadt gesandt und im Laufe des Jahres 2024 wurde eine Vielzahl weiterer Schnittstellen erkennbar, bei denen Jägerschaft und Bauernschaft im selben Boot sitzen und um ihrer selbst willen an einem Strang ziehen müssen. Eine desaströse Politik auf Bundesebene, sich selbst überholende, kaum mehr fachlich begründbare, geschweige denn nachvollziehbare überstürzte Festlegun-

gen setzten sich im gesamten Jahresverlauf fort. In noch keinem Jahr wurde es anhand geplanter Jagdgesetzänderungen und teils nur auf inoffiziellen Wegen bekannt gewordenen Gesetzes- und Verordnungsentwürfen in überwiegend rot-grün gefärbten Bundesländern und gleichfarbigen Bundesministerien so deutlich, wie intensiv man an einer Demontage des bestehenden Reviersystems und an einer Destabilisierung der

Modernste Nachtsicht

Made in Niedersachsen

In 3 Sek auf jedem ZF montierbar
Kein Einschießen
Kein Kontrollschuss
100% präzise
www.CML-Jagd.de - Tel. 05722-9619070



organisierten Jägerschaft arbeitet. Offensichtlich sahen extreme Vertreter einiger großer NGO's die Zeit für gekommen, um betreffs der Umsetzung ihrer Strategiepläne zur Abschaffung der Jagd ein weiteres Stück voranzukommen. Nur Dank des bundesweiten Zusammenwirkens der organisierten Jägerschaft gelang es, frühzeitig bestimmte Absichten aufzudecken und mit gemeinsamen Initiativen zu entschärfen.

Bereits im Februar 2024 wurde mit Veröffentlichung des 13-Punkte-Plans im „Maßnahmenpaket zur Bekämpfung des Rechtsterrorismus“ durch das BMI eine weitere gefährliche Baustelle eröffnet. Von Aktionismus getrieben wurde im Jahresverlauf entgegen aller Positionierungen aus wirklichen Fachkreisen ein „Sicherheitspaket der Bundesregierung“ geschnürt. Trotz vieler Proteste wurde dieses am 31.10. 24 mit all seinen Fehlern in Kraft gesetzt. Es führt zu einer leichteren Kriminalisierung der Legalwaffenbesitzer. In keiner Weise dient es ernsthaft der Verbesserung der inneren Sicherheit und ... ja, und so manchen der zur Landtagswahl oder zur Wahl des Bundestages 2025 aufgerufenen Bürger wird dies in seiner Wahlentscheidung berücksichtigt haben. Wie wenig Erfolg auch in Fragen Einschränkung der Messerkriminalität mit diesem schon allein aufgrund Personalmangel der Kontrollbehörden umsetzbaren Gesetz zu verzeichnen war, zeigten die seit Verabschiedung des Gesetzes nicht weniger gewordenen Vorkommnisse. Bleibt zu hoffen, dass die neue Bundesregierung sich klar von derart Aktionismus getriebenen Gesetzgebungen distanziert, wieder wissenschaftlich und praxisorientiert sinnvolle und zielführende Lösungen bei Notwendigkeit

in Abstimmung mit wirklichen Fachgremien auf den Weg bringt und bereit ist, Fehlentscheidungen auch zu revidieren. Dass dies nicht nur auf nationaler, sondern zunehmend auch die EU-Ebene betrifft, zeigte sich auch mit dem Inkrafttreten der EU-Drohnen-VO. Nur durch Initiative der Landesjagdverbände und des DJV war es möglich, kurzfristig (in Bezug auf sonstige Korrekturen politischer Fehlentscheidungen) korrigierende Regelungen einheitlich auf nationaler Ebene umzusetzen und so das gesamte Projekt „Rehkitzrettung“ rechtskonform weiterzuführen. Nur durch die Initiativen der Jägerschaft gelang es 2024 noch einmal, die Förderung des Drohnerwerbs über das BMEL zu realisieren.

Die Verfassungsschutzseitige Einordnung der nach demokratischen Grundsätzen gewählten AfD als „gesichert rechtsextrem“ führte ebenfalls zu auch formaljuristisch mehr als bedenklichen und letzten Endes die Landeskassen belastenden Stilblüten in Thüringen und auf Bundesebene. Dass die alleinige Zugehörigkeit zu dieser Partei nicht den waffenrechtlich begründeten Jagdscheinenzug rechtfertigt, sondern in jedem Fall einer Einzelfallentscheidung bedarf, wurde inzwischen mehrfach seitens oberster gerichtlicher Instanzen bestätigt.

Auch in Thüringen wandte sich der Landesjagdverband an die obersten Vertreter der Politik, um gegen einen Entwurf des Tierschutzgesetzes auf Bundesebene mobil zu machen, der in Bezug auf unsere Jagdgebrauchshunderassen völlig überzogene und praxisferne Regelungen enthalten sollte. Unter dem Slogan „Vermeidung von Qualzuchten“ wurden bewährte Jagdgebrauchshunderassen gänzlich in Frage gestellt oder aus Tierschutzgrün-

den im jagdlichen Einsatz notwendige Kürzungen der Rute sollten gänzlich verboten werden. Dank der Initiativen des Dachverbandes DJV in Zusammenarbeit mit dem JGHV und den Landesjagdverbänden konnte im Sommer 2024 diese politische Fehlentscheidung verhindert und abgewendet werden.

Einer der weiteren Arbeitsschwerpunkte auf Verbandsebene war die Thematik „Großprädatoren“. Betreffs des dem Jagdrecht unterliegenden und damit der Hegepflicht unterstehenden Luchses hat der Landesjagdverband bereits im Vorjahr seine Mitwirkung im Projekt signalisiert. So nahm das von BUND und WWF finanzierte und wissenschaftlich betreute Luchsprojekt mit Auswilderung der ersten 4 Luchse im Jahr 2024 Fahrt auf. Begleitet wird es von den Luchsbeauftragten und als „Rissgutachter Luchs“ ausgebildeten Jägerinnen und Jägern der einbezogenen Jägerschaften. Diese wurden in mehreren Schulungsveranstaltungen des BUND fit gemacht und auch technisch durch diesen ausgestattet. Durch die Zusammenarbeit konnte von Beginn an bezüglich Luchs ein breites Monitoring begonnen werden, gegenseitiges Misstrauen wich einer konstruktiven Arbeitsatmosphäre und viele Vorurteile wurden inzwischen entkräftet.

Zunehmend gerät der Wolf in den Fokus des ländlichen Raumes. 2024 wurden nicht nur Nutztierrisse bestätigt, es wurden zunehmend aus nahezu allen Regionen Sicht- und Rissmeldungen, die letztlich auf eine wesentlich größere Prädatorenzahl hindeuten, bekannt. Die tatsächliche Zahl der Wölfe dürfte inzwischen größer sein, als offiziell über bisherige Genproben gesichert dokumentiert werden konnte. Die stets geforderte



**TIERISCHE
FOTOTALENTE
GESUCHT!**

Für das kommende Jahr suchen wir tolle Fotomotive für unsere Kalender-Kollektion 2026 Mitmachen & Gewinnen!



Mitmachen & Gewinnen!

An jedes veröffentlichte Bild vergeben wir einen 25€ Einkaufsgutschein für unseren Onlineshop sowie ein Kalenderexemplar!

Senden Sie Ihre schönsten hochauflösten Fotos (300dpi) bis zum 16.05.25 an: grafik@neumann-neudamm.de

und längst überfällige Herabstufung des Schutzstatus des Wolfes wurde seitens des Bundesumweltministeriums auf EU-Ebene im Jahr 2024 noch verhindert. Die Umsetzung dessen muss aber 2025 erfolgen, will man nicht gänzlich die Akzeptanz des Wolfes im ländlichen Raum auf's Spiel setzen. Die Jägerschaft teilt diesbezüglich die Bedenken der Vertreter des Artenschutzes und unterstützt die Forderungen des Bauernverbandes. Unsere Forderungen und Vorschläge haben wir in Zusammenarbeit zur Überarbeitung des Wolfsmanagementplanes eingebracht. Der Landesjagdverband ruft daher seine Mitglieder zur offenen und ehrlichen Unterstützung eines breit angelegten Wolfsmonitorings auf. Wir brauchen gesicherte und auswertbare Fakten, wollen wir Druck auf die Politik zu Entscheidungen in unserem Sinne aufbauen und auch Ergebnisse erzielen.

Der Landesjagdverband bekannte sich auf dem Landesjägertag 2024 klar und eindeutig zum Erhalt des Muffelwildes im Freistaat. Leider konnte ein geplantes Genetikprojekt dieser Wildschafart 2024 /25 noch nicht eingereicht und zum Laufen gebracht werden, da nicht genügend finanzielle Mittel zur Förderung des Projektes neben dem bereits weiter vorgeschrittenem Rotwildprojekt verfügbar waren. Die Einreichung des Projektes durch die IG Muffelwild Thüringen e.V. als Projektvorschlag 2026 wird seitens des LJV aktiv unterstützt und gefordert. Das durch die Uni Gießen initiierte Rotwildgenetik-Projekt für Thüringen hat 2024 mit Probensammlung Fahrt aufgenommen. Gleiche Projekte liefen bereits oder werden noch in den anderen Bundesländern realisiert, so dass nach Projektabschluss eine fast flächendeckend verfügbare Aussage zur genetischen Situation unserer größten heimischen Schalenwildart verfügbar ist. Zum Stand des Projektes und zu Teilergebnissen wird über den Thüringer Rotwildring berichtet werden.

Parallel zum Rotwild-Genetikprojekt laufen in den Waldumbaurevieren des Thüringer Waldes Rot- und Rehwildtelemetrie-Projekte oder werden im Jahr 2025 noch ausgeweitet, um Auswirkungen des Waldumbaus, der Großprädatoren-Rückkehr (Räuber-Beuteverhältnis) sowie weiterer Störgrößen (u.a. Jagdsysteme) in Bezug zur Gewährleistung eines nachhaltig bewirtschaftbaren Wildbestandes als Bestandteil einer komplexen Natur- und

Kulturlandschaft zu erkennen und Maßnahmen abzuleiten. Der LJV ist auch hier in entsprechenden projektbegleitenden Fachausschüssen integriert.

Die vom 01.-02.03.2024 von der AG Artenschutz und dem LJV organisierte Fachtagung „Jagd & Artenschutz“ mit neuen Erkenntnissen aus der Jagd- und Wildforschung fand ebenso großen Anklang weit über die Landesgrenzen hinaus, wie die vom 27-28.09. stattgefundene Fachtagung „Große Weidetiere und ihre Bedeutung für Landschaft und Mensch“, die ebenfalls in enger Zusammenarbeit zwischen AG Artenschutz Thüringen und LJV Thüringen organisiert, beworben und durchgeführt wurde und ebenfalls auf nationales und internationales Interesse stieß. Leider werden diese hochkarätigen Tagungen noch zu wenig von unseren Mitgliedern zur Aus- und Weiterbildung genutzt.

Der Landesjagdverband steht zur Schwerpunktbejagung auf Waldumbauf Flächen! Er fordert aber auch Wildbestandsermittlung, Wildruhezonen und Umsetzung äsungsverbessernder Maßnahmen als Grundbedingung für Wahrung der Komplexität des Lebensraumes Wald!

Es ist aber nicht allein der Wald, welcher Bestandteil der 1,4 mio ha Jagdfläche des Freistaates ist. Jägerinnen und Jäger unseres Verbandes üben das Weidwerk ebenso in der Feldflur mit ihrer auf Niederwildarten ausgerichteten Spezifik aus und widmen ihr Wirken dort der Hege und Bejagung dortiger Wildarten.

Sowohl durch beispielgebende Projektarbeit als auch durch Fortführung alljährlich neu einzureichender Projekte unter Nutzung einer Förderung aus Mitteln der Jagdabgabe konnten Aktivitäten der Jagdausübungsberechtigten und Jäger auch hier unterstützt werden. Dank des „Saatgutprojektes mit einem Fördervolumen von fast 40 000 EUR gelang die Umsetzung biotopgestaltender Maßnahmen auf ca. 350 ha; das gemeinsam von DJV und über das TMIL aus der Jagdabgabe geförderte und 2024 fortgeführte Pilotprojekt „Wilde Feldflur“ auf einer Fläche von ca. 3.000 ha im Erfurter Becken widmet sich der Niederwildhege und Besatzstabilisierung im Strukturarmen Agrarbereich. Auch hier konnten 35.000 EUR Fördermittel mit Beispielwirkung auf nationaler Ebene effektiv eingesetzt werden.

Dank anteiliger Förderung aus der Jagdabgabe konnte auch das sowohl in der Seitenzahl fast verdoppelte und wesent-



NORDFOREST HUNTING



beehidden

NEU



Versteckt,
wenn es darauf
ankommt.



NEUE KOLLEKTION
JETZT ENTDECKEN



GRUBE

+49 5194 900-0 | GRUBE.DE

lich informativere Verbandsmagazin als wesentliches Mittel der Information und der Öffentlichkeitsarbeit mit einer Jahresauflage von 93.600 Exemplaren als Printmedium erhalten werden. Dessen Online-Ausgabe wurde zum Jahresende 2024 in ca. 250 Fällen/Monat genutzt.

Für den Erwerb von im Projekt begründeten Materialien zur Aus- und Fortbildung konnten mehr als 14.000 EUR Fördermittel genutzt werden. Die erworbenen Materialien kamen in den Jägerschaften oder zur weiteren Qualifizierung von deren Vorständen zum Einsatz.

Zur Unterstützung des Projektes „Lernort Natur“ auf Ebene der Jägerschaften oder zum Großevent „Messe Reiten-Jagen-Fischen“ wurden durch die Landesgeschäftsstelle 14.500 EUR für Info-Material, für die Info-Mobile des Verbandes und deren Betreuer aufgewendet und weit über 100.000 Interessenten aller Altersklassen vom Kindergartenkind bis hin zum Pensionär für die Belange der Natur sensibilisiert.

Über die durch den LJV beantragte Förderung des jagdlichen Brauchtums aus Mitteln der Jagdabgabe gelang es, 13 Jagdhornbläsergruppen des Verbandes mit einer Summe von 18.500 EUR in ihrer ehrenamtlichen Arbeit zu unterstützen und sie in ihrer Qualifizierung und Nachwuchsarbeit zu entlasten.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden ca. 14.000 EUR für die Unterstützung des Jagdlichen Schießens im Freistaat aufgewendet. Der Schwerpunkt hierbei lag auf Organisation und Durchführung von Vergleichs- und Wettkampfschießen sowie auf der Durchführung des Ostdeutschen Vergleichsschießens der LJV der „neuen Bundesländer“ durch den LJV Thüringen als Gastgeber.

74 Jagdgebrauchshundeführer konnten durch abgelegte Brauchbarkeitsprüfungen mit einer Fördersumme in Höhe von EUR 7.200 unterstützt werden. 62 bestätigte Schweißhundeführer legten Zeugnis ab über jeweils mehr als 10 erfolgreiche Nachsuchen. Diese konnten durch den LJV über von ihm beantragte Fördermittel in Höhe einer Gesamtsumme von 18.600 EUR zur Erneuerung verschlissener Ausrüstungsteile über einen Pauschalbetrag unterstützt werden.

Auch die Arbeit der WILD-Referenzgebietsbetreuer wurde über durch den LJV eingereichten Förderantrag mit Mitteln aus der Jagdabgabe in Höhe von EUR 6.000 unterstützt. Deren ehrenamtliche

Arbeit fließt in der Auswertung in das Wildtierinformationssystem der Länder Deutschlands“ ein, wird aller 2 Jahre durch den DJV veröffentlicht und hat nationale Bedeutung für die Dokumentation der Entwicklung ausgewählter Niederwildbestände.

Die in angrenzenden Bundesländern Sachsen und Hessen nach wie vor bedeutsame Afrikanische Schweinepest war Thema vieler Veranstaltungen auf ministerieller Ebene und forderte die Mitarbeit des Verbandes in verschiedenen Fachgremien der Tierseuchenbekämpfung, auch wenn die Seuche selbst noch nicht im Freistaat präsent ist. Für die Aus- und Weiterbildung der Jäger im Umgang mit Schwarzwildfängen für prophylaktische Ausdünnung des Schwarzwildbestandes als auch im Ernstfall zur direkten Seuchenbekämpfung wurde über den LJV ebenfalls im Rahmen einer Projektförderung ein Betrag von 5.500 EUR beantragt, geprüft, an die Ausbildungsstätte ausbezahlt und entsprechend dokumentiert. In Summe wurden somit Fördermittel aus der Jagdabgabe durch den Landesjagdverband in Höhe von EUR 261.000 EUR für die Weiterentwicklung des Jagdwesens im Freistaat beantragt, deren sachgemäße Verwendung dokumentiert, und verwaltet und weitergeleitet.

In 181 Stellungnahmen als Anerkannter Naturschutzverband positionierten wir uns als Vertreter der Jagd und der Jagdausübungsberechtigten zu geplanten Eingriffen in Natur und Landschaft. Bebauungspläne, Flächennutzungspläne, Schutzgebietsverordnungen, Grünordnungspläne, Ausweisung Schutzgebiete, Befreiungen von Geboten und Verboten in Gebieten/Schutzgebieten, Planfeststellungsverfahren haben dabei ebenso einen Platz, wie die für den Erhalt und Jagdwert der Reviere zunehmend bedeutsamen Windenergieanlagen, Agri PV Anlagen, PV FFA. Insbesondere die letzten drei Technologien zur Gewinnung erneuerbarer Energien entscheiden aufgrund ihrer steigenden Flächengrößen und Dank gesetzlich ermöglichter erleichterter Zulassungsbedingungen zunehmend über das Fortbestehen von Pachtrevieren. Da derartige Energiegewinnungsanlagen selten gänzlich verhinderbar sind, gilt es, mit entsprechenden Hinweisen trotz der massiven Eingriffe in die Umwelt dennoch einen möglichen ökologischen Mehrwert zu erzielen.

Dafür ein Dank an die Mitarbeiter der Landesgeschäftsstelle, denen bei der Projektförderung die Hauptarbeit obliegt. In der innerverbandlichen Arbeit liegt der Hauptschwerpunkt nach wie vor auf der Nachwuchsgewinnung und seiner Einbindung in die Verbandsarbeit. Hier sind insbesondere die Mitglieder, die 34 Jägerschaften gefordert, neue und interessierte Jagdscheininhaber für die Notwendigkeit der Mitarbeit in der organisierten Jägerschaft zu überzeugen. Dies war, ist und wird auch 2025 die Schwerpunktaufgabe aller im LJVT organisierten Jäger und Jägerinnen sein.

Will man die Attraktivität des Verbandes und seiner Mitgliederorganisationen stärken, bedarf es aber in einer Zeit allgemeiner Teuerungen, in einer Zeit rasend schnell voranschreitenden technischen Fortschritts eines stabilen finanziellen Sockels. Aus Sparsamkeitsaspekten ehemals gut gemeinte Entscheidungen haben sich teilweise aus heutiger Sicht als nicht zielführende Fehlentscheidungen erwiesen, die durch zusätzliche nicht vorhersehbare gesellschaftspolitische Entwicklungen zusätzlich für die Verbandsarbeit an Bedeutung gewonnen haben. Aus diesem Grunde war die im Februar 2024 erstmals andiskutierte zwingende Notwendigkeit einer deutlichen Beitragsanhebung nicht nur das ganze Jahr 2024 hindurch ein Schwerpunktthema bei den innerverbandlich geführten Diskussionen und stattgefundenen Veranstaltungen. Nein, diese Thema muss um unser selbst Willen im Jahr 2025 einer Entscheidung zugeführt werden, will man die Arbeit unseres Verbandes zukunftsfähig gestalten und weiter entwickeln. Dass die Verbandsarbeit weniger Individualinteressen direkt berücksichtigen und befriedigen kann, aber um der Sache willen zwingend zu stärken ist, möge mit der hier erfolgten Rechenschaftslegung verdeutlicht worden sein.

Jagd und Jäger haben im Freistaat Thüringen nicht nur lange Traditionen, sie haben hier eine Heimat und wir stehen gemeinsam dafür ein, dass sie auch unter Besinnung auf unsere Erfolge und auf die Traditionen hier eine Zukunft hat! Allen im LJV Thüringen organisierten Jägerinnen und Jägern ein „Weidmannsdank“ für ihr gezeigtes Engagement bei Umsetzung unserer gemeinsamen und in der Satzung verankerten Ziele und für das laufende Geschäftsjahr viel Weidmannsheil!



Kitzrettung Saison 2025



Allen Rehkitz-Rettungsteams der Jägerschaften auch für die neue Kitzrettungssaison „schnellen Anblick und erfolgreiche Einsätze“! Zur Thematik selbst hier noch einige zusammenfassende Informationen:

Förderung:

Bedauerlicherweise hat das BMEL bei Stand Redaktionsschluss (01.03.25) betreffs der Neuauflage der Drohnenförderung zur Kitzrettung noch nichts verlauten lassen. Ob dies in Anbetracht der Haushaltslage auf Bundesebene in 2025 überhaupt erfolgen wird, ist noch offen.

Wir werden die Vorstände der Jägerschaften schnellstens informieren, wenn es diesbezüglich positive Entwicklungen aus der Bundeshauptstadt zu vermelden gibt.

CX-Label:

Da die meisten für die Kitzrettung eingesetzten Drohnen derzeit kein cx-Label besitzen oder selbst rückwirkend keins erhalten, fallen sie in die Unterkategorie A3 und können ohne Remote-ID-Anforderung betrieben werden. Beim Neukauf einer Drohne muss unbedingt auf diese Kennzeichnung geachtet werden. Drohnen des Typs Mavic 2 wurden und werden nicht zertifiziert. Angeschaffte gelten aber als „Bestandsdrohne“. Es wird dennoch empfohlen, die ID zu hinterlegen und den Transponder zu aktivieren.

Kitzrettungstaschen:

Jungwild in den Wiesen zu finden und vor den Mähod zu bewahren, ist Dank der Wärmebilddrohnen und mit einem eingespielten Team aus Landwirtschaft



und Jägerschaft machbar. Eine Herausforderung ist/war es, eine praxisnahe Lösung für den Transport und die sichere Verwahrung der geretteten Jungtiere bis zur Freilassung zu finden. Die Lösung? KITZTASCHEN vom Landesjagdverband Thüringen!



FRANKONIA

AUF JOBJAGD?

WIR SUCHEN TALENTE UND MACHER

im Flagship-Store Rottendorf

scan mich



Auch dieses Jahr sind die praktischen Kitzrettungstaschen mit dem LJVT-Logo über die Geschäftsstelle des Landesjagdverbands Thüringen beziehbar. Sie haben gegenüber gerne verwendeten Kartons oder Mörtelkübeln mehrere Vorteile, so berichtet Kitzretterin Helga Klameth: „Zum Tragen kann ich sie mir z. B. am langen Träger über die Schulter hängen. Das ist für mich wichtig, denn ein Kitz über eine in Schwaden gemähte Wiese in der Tasche tragen, kann ziemlich anstrengend werden. Sie sitzen auch optimal drin (Schatten, trotzdem Frischluft) und man kann sie gut unterbringen und am Ende auch wieder heraus bugsieren. Ich musste jedes Mal die Tasche etwas schütteln bzw. einen kleinen Druck aufs Hinterteil ausüben, damit sie sich heraus bewegten. Offensichtlich fühlen sie sich darin sicher. Zusammengeklappt

nehmen sie im Auto nicht viel Platz weg und außerdem findet man die etwas versteckt im Waldrand stehende Tasche durch ihre etwas eigenartigen Farben sehr gut wieder. Das Highlight ist der herausnehmbare Boden. So können die Kitze schonend und ohne menschlichen Kontakt wieder in die Freiheit entlassen werden.“

Kitzrettung ist aktiver/gelebter Tier- und Naturschutz und somit steht einer erfolgreichen Kitzrettungssaison 2025 nichts im Wege. Bestellungen können direkt über die Geschäftsstelle des LJVT aufgegeben werden: info@ljev-thueringen.de oder per Telefon: 0361 3731969

Teamarbeit:

Zur erfolgreichen Kitzrettung bedarf es der Teamarbeit zwischen Landwirt und Jäger.

Vorstand und Geschäftsführung des Landesjagdverbandes Thüringen wünschen allen Akteuren bei ihren Einsätzen viel Erfolg! Bitte informieren Sie uns auch über Ihre erfolgreichen Einsätze!



Wildtiermonitoring im Thüringer Wald: Telemetrieuntersuchung geht mit dem Projekt ReThRoWald in die nächste Runde

(FS) Die Lebensräume von Reh- und Rotwild im Thüringer Wald werden aktuell von tiefgreifenden ökologischen Veränderungen beeinflusst. Geprägt werden diese Entwicklungen u.a. durch das großflächige Absterben von Fichtenbeständen. Seit dem Jahr 2018 sind in den Thüringer Mittelgebirgen durch Trockenheit sowie durch den Befall mit Borkenkäfer großräumig Kahlflecken entstanden. Diese umfangreichen Veränderungen hinsichtlich Äsungs- und Deckungsangebot dürften sowohl das Verhalten als auch die Dichte und Verteilung des vorkommenden Schalenwildes beeinflussen. Für den Erfolg einer zielgerichteten Wiederbewaldung und eines weiterhin notwendigen Waldumbaus ist ein Jagd- und Wildtiermanagement notwendig, das nicht nur auf die Wildbestandsreduktion von Rot- und Rehwild setzt, sondern auch auf die Steuerung des Raum-Zeit-Verhaltens. Darüber hinaus ist die Thüringer Mittelgebirgslandschaft derzeit auch Schauplatz weiterer ökologischer Dynamiken. Hierzu zählen z.B. die Rückkehr des Wolfes sowie die Wiederansiedlung des Luchses, die seit April 2024 bis 2027 im Rahmen des Projektes „Luchs Thüringen - Europas Luchse vernetzen“ gemeinsam mit dem BUND Thüringen und dem WWF Deutschland durchgeführt wird. Die Rückkehr

dieser Großprädatoren kann einen weiteren Einflussfaktor für Rot- und Rehwild bilden und stellt eine neue Variable in der Analyse der Wildtierdynamiken dar. Diese Rahmenbedingungen sowie bereits vorhandene umfangreiche Datenreihen sind Ausgangspunkt für das vor Kurzem gestartete Forschungsprojekt ReThRoWald. Den Ausgangspunkt bilden das seit 2013 erfolgte Schalenwildmonitoring sowie die Telemetriestudien zu Rot- und Rehwild, für die einzelne Tiere mit GPS-Sendern ausgestattet wurden. In den ersten Jahren liefen diese Untersuchungen über das Thünen-Institut in Eberswalde, später unter Koordination des FFK Gotha in Zusammenarbeit mit dem Forstamt Oberhof. Dieser Datenpool, der somit in den vergangenen Jahren gewonnen werden konnte und sich stetig vergrößert, wird seit Januar 2025 in Kooperation mit der Universität Göttingen (Prof. Dr. Niko Balchenhol) und der Fachhochschule Erfurt (Prof. Dr. Fiona Schönfeld) im Rahmen des neuen Forschungsprojektes und eines daran angeschlossenen Promotionsvorhabens von Rebecca Groninga aufbereitet und analysiert.

Ziel dieser Arbeit ist es, die Einflussfaktoren zu ermitteln, die in der Zeitspanne ab 2013 das Raum-Zeit-Verhalten von Rot- und Rehwild im Thüringer Wald maßgeblich

bestimmen, und daraus Handlungsempfehlungen für ein angepasstes Schalenwildmanagement vor dem Hintergrund der Wiederbewaldung abzuleiten. Raum-Zeit-Verhalten von Wildtieren beschreibt dabei, wie Tiere ihre räumliche Verteilung und Bewegungen über die Zeit hinweg organisieren, basierend auf Faktoren wie Ressourcenverfügbarkeit, wahrgenommenen Risiken, saisonalen Veränderungen und biologischen Bedürfnissen. Dabei soll ein umfassendes Verständnis darüber erlangt werden, wie biotische und abiotische Faktoren die Bewegungsmuster und das Verhalten dieser Wildtiere prägen und inwiefern der Mensch darauf Einfluss nehmen kann.

Die Untersuchung stützt sich im Wesentlichen auf bisherige Telemetriedaten aus den früheren Arbeiten sowie die zusätzliche Besenderung von Rot- und



Rehwildfang zur Besenderung mit Netz (Foto: Ronny Eckhardt)

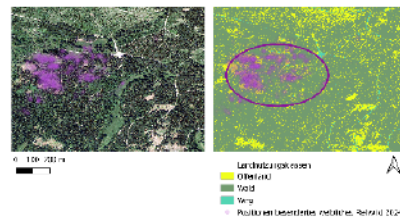


Rehwild unterschiedlicher Altersgruppen und beiderlei Geschlechts im Gebiet des Thüringer Waldes zwischen Oberhof, Zella-Mehlis und Schmiedefeld a.R. Auf Grundlage dieser Telemetriedaten und einer Reihe zusätzlich erhobener Daten (z.B. Kamerafallen) sollen die Auswirkungen von Lebensraumveränderungen, der Präsenz von Großräpredatoren sowie des Jagdmanagements auf das Raum-Zeit-Verhalten der Wildtiere evaluiert werden. Letztendlich soll darauf aufbauend ein integratives Managementkonzept entwickelt werden, das die wildbiologischen Bedürfnisse des Schalenwildes ebenso berücksichtigt wie die forstwirtschaftlichen, naturschutzfachlichen und touristischen Anforderungen. Das Vorhaben wird seitens Thüringen-Forst durch Ingolf Profft (FFK Gotha),



Aufnahme einer Kamerafalle am Forsthaus Sattelbach mit tagaktivem Rotwild auf einer für das Wild angelegten Freifläche im Bestand.

Martin Balke (AÖR-Zentrale) und Ronny Eckhardt (Forstamt Oberhof) betreut. Gefördert bzw. finanziert wird das Projekt durch das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten mit Mitteln aus der Jagdabgabe sowie über ThüringenForst. Weitere Beiträge zum Projektfortschritt werden regelmäßig im „Thüringer Jäger“ veröffentlicht.



Einfluss der Landbedeckung auf das Raum-Zeit-Verhalten einer Ricke nahe Zella-Mehlis im Jahr 2024. Links ist ein Orthophoto vom 30.05.2023. Dieses Orthophoto ist die Basis der Landnutzungsklassifikation rechts. Diese wurde in die drei Klassen „Offenland“, „Wald“ und „Weg“ unterschieden. Die violette Einfärbung stellt die Positionen einer Ricke im Jahr 2024 dar. Je dunkler die Punktwolke, desto häufiger wurde ein Standort aufgesucht. Die Klassifikation der Landbedeckung ermöglicht es, die Einflussstärke von Landnutzungsänderungen z.B. durch Kalamitätsereignisse auf die Positionen der besenderten Tiere zu messen



Kitzrettungsdrohne.de - Drohnentechnik vom Jäger für Jäger

Jedes Jahr aufs Neue, wenn im Frühjahr die Landwirte den ersten Schnitt einfahren, während viele Rehkitze noch zu jung sind, ihrer Mutter zu folgen, und daher von dieser im hohen Gras abgelegt werden, bricht für uns Jäger die Zeit an, diese Kitze aufzuspüren und vor dem sicheren Tod durch das Mähwerk zu retten. Dabei ist es nur bedingt unsere Aufgabe, Wiesen auf Rehkitze abzusuchen, aber da wir Jäger die einzigen ausgebildeten Tier- und Naturschützer sind, ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, dies ehrenamtlich zu erledigen. Musste man früher noch Meter für Meter die Wiesen abschreiten, bekommen wir seit einigen Jahren Unterstützung aus der Luft, genauer gesagt durch Drohnen. „Sie sind als Hilfsmittel bei der Jungwildrettung unentbehrlich geworden und ihr Einsatz ist bei dieser für den Jäger so umfangreichen Präventionsmaßnahme nicht mehr wegzudenken“, sagt Simon Kolmer, Inhaber der Firma „kitzrettungsdrohne.de“. In seinem Online-Shop mit gleichnamiger Adresse findet der Interessierte nicht nur klassische Drohnen, Thermaldrohnen und Agrardrohnen sondern auch Komplett-Set-Angebote und natürlich auch Zubehörteile! Eben alles, was für einen erfolgreichen Drohneneinsatz erforderlich ist aus einer Hand. Des weiteren bietet Simon Kolmer

auch eine absolut kompetente Beratung zum Thema „Drohnenführerschein“ und zu den rechtlichen Grundlagen des Drohnenfliegens.

Drohnen kommen aber nicht nur bei der Kitzrettung zum Tragen. Ihr Einsatzgebiet umfasst neben der Tierzählung und Wildschadensaufnahme auch das Auffinden von Tierkadavern als wichtiges Instrument zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest.

„Letzteres wird im Moment in tierseuchenrechtlicher Hinsicht besonders relevant“, weiß Simon Kolmer zu berichten. Als langjähriger Drohnenpilot weiß er genau worauf es beim Kauf einer Drohne ankommt. Egal ob für die Jagd, zur Rehkitzrettung oder im Rettungseinsatz – bei ihm bekommen Sie ein maßgeschneidertes Angebot. Zu erreichen ist kitzrettungsdrohne.de über die Webseite oder unter 09944-30 22 77 - 0. Besonders lohnenswert ist auch ein Besuch bei YouTube unter <https://youtu.be/Zo2hKDn4ErE> !

www.WÄRMEBILD.de
Ihre Profis für die Nachtjagd

Suche Eigenjagden in Hessen und Thüringen
für vorgemerkte Kunden.
Friedrichs-Immobilien, Schalksmühle
Tel. 02355 - 1865
Mail: friedrichs-immobilien.de

HOCHSITZ *Geis*
SUCHT NACHFOLGER!

Der Betrieb befindet sich im Westerwald und verfügt über einen großen Kundenstamm.

Anfragen unter:
info@hochsitzgeis.de
oder Tel. 06476/91500!


kitzrettungsdrohne.de
Drohnentechnik vom Jäger für Jäger

DJI Mavic 3T
Wärmebild-Drohnen-Set
56-fach Hybridzoom
640 x 512 Thermalauflösung
5.899,00 €
inkl. 19 % MwSt.

Unser Service:
- Persönliche Ersteinweisung
- 24/7 Telefonsupport

Simon Kolmer
Obergschaidt 10
93468 Miltach
Tel: 09944 / 3022770
www.kitzrettungsdrohne.de
info@kitzrettungsdrohne.de





Auto-JAGDNICKER Modell „Waidmannsdank N 24“ Tradition und Innovation Exklusiv von Thüringer Hirschhornverarbeitung M. Funk



Die „Auto-Variante“ des „Waidmannsdank N 24“ mit einfacher Steckscheide und Sicherheitsschloss in Standardausführung (Foto: Thüringer Hirschhornverarbeitung)

Im Ergebnis des 2024 in Kraft getretenen Sicherheitspaketes mit neuen Verschärfungen des Waffenrechts zur Minimierung von Messerstraftaten ergeben sich auch für die Jägerschaft bezüglich des Transports und Führens ihres Handwerkszeugs neue Anforderungen. Da es keineswegs unüblich ist, als Weidmann auch Messer im Kraftfahrzeug mitzuführen oder gar zu belassen, stellte dies das Entwicklerteam der Messer-Manufaktur in Zusammenarbeit mit dem Landesjagdverband Thüringen vor besondere Aufgaben. Dennoch gelang es, binnen kürzester Zeit „die Lösung“ zu finden:

Die Thüringer Hirschhornverarbeitung Martin Funk stellt erstmals



Das „Waidmannsdank N 24“ gesichert und nicht zugriffsbereit (Foto: Thüringer Hirschhornverarbeitung)

und exklusiv in der Verbandszeitung „Thüringer Jäger“ vor den völlig BMI-konformen Auto-Jagdnicker Modell „Waidmannsdank N 24.“

Dank der genialen Lösung zur Abwendung der schnellen Zugriffsmöglichkeit für jeden Unbefugten kann der Jagdnicker nunmehr auch wieder bedenkenlos im Kfz mitgeführt oder mit der optional erhältlichen hochwertigen Gürtel-Lederscheide bei diversen Veranstaltungen getragen werden. Zusätzlich zum in der Standardausführung beigefügtem hochwertige Sicherheitsschloss ist alternativ ohne Aufpreis erhältlich ein 3-stelliges Zahlenschloss. Somit gibt es auch hinsichtlich der sicheren Schlüsselaufbewahrung künftig keinerlei Unsicherheiten für den Käufer dieses

innovativen und in reiner Handarbeit gefertigten edlen Schneidwerkzeugs. Der Jagdnicker „Waidmannsdank N 24“ wurde inzwischen zum Bundespatent angemeldet.

Sie erhalten den Jagdnicker „Waidmannsdank N 24“ und weitere Jagd- und Trachtenmesser auf Bestellung im Onlineshop unter <https://shop.funkhirschhorn.de/>. Dort finden Sie auch die zugehörige und von der Ausstattung abhängige Preisliste. Aufgrund der hohen Nachfrage beim neuen „Waidmannsdank N 24“ ist je nach gewählter optionaler Ausstattung mit geringen Wartezeiten bis zur Auslieferung zu rechnen.



Das „Waidmannsdank N 24“ mit alternativem Zahlenschloss



Schwarzwild-Kompetenzzentrum Thüringen (SKT) Weniger Schwarzwild im Bereich des Hainich

(CG) Die Lage in der Region um den Nationalpark hat sich entspannt. Die Schwarzwildpopulation und die damit einhergehenden Wildschäden im Bereich des Hainichs konnten in der jüngeren Vergangenheit reduziert werden. „Wir haben in den letzten Jahren gemeinsam einen Weg eingeschlagen den wir so unbedingt weiter gehen müssen“, resümiert Andreas Fernekorn, Geschäftsführer der Kreisbauernverbände Eisenach/Bad Salzungen und Unstrut-Hainich. „Die Schäden durch Schwarzwild in unseren

landwirtschaftlichen Kulturen waren für uns nicht mehr hinnehmbar und teilweise sogar existenzbedrohend.“ Neben den Landwirten bereiteten auch den Jagdpächtern die hohen Schwarzwildbestände zunehmend schlaflose Nächte. Aufgrund hoher Wildschadenssummen war vielen Jagdpächtern das finanzielle Risiko zu groß geworden. Viele von Ihnen dachten bereits über die Beendigung ihres Pachtverhältnisses nach. Dies führte soweit, dass im Jahr 2021 ein gemeinsamer Forderungskatalog

zur Schwarzwildbewirtschaftung von Landwirtschaft und Jägerschaft ausgearbeitet wurde.

Daher wurde im Jahr 2022 vom Schwarzwild-Kompetenzzentrum Thüringen, eine Landes-Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, um mit allen Beteiligten Lösungen für die Hainich-Region zu finden. Neben Landwirten, Jägern und Grundeigentümern, sind dabei Vertreter des Nationalparks Hainich, der zuständigen Ministerien und von ThüringenForst vertreten. Diese Gruppe soll vor allem



die Zusammenarbeit vor Ort verbessern. In der Region um den Nationalpark gibt es insgesamt viele, vor allem landwirtschaftliche und jagdliche Akteure. Um noch besser auf die örtlichen Gegebenheiten und die Akteure eingehen zu können, wurden durch das Schwarzwild-Kompetenzzentrum, zusätzlich zur Landes-Arbeitsgruppe, weiterhin drei regionale Arbeitsgruppen gebildet. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe sind sich einig, dass sich die Zusammenarbeit

mit dem Nationalpark, vor allem mit Dr. Jochen Schaub als neuen Sachgebietsleiter für Management und Infrastruktur und dem neu hinzugekommenen Revierjäger Simon Sedlmeier, in den vergangenen Jahren deutlich verbessert hat. Durch die Gründung der Arbeitsgruppen ist ein Schritt in die richtige Richtung gemacht worden, dieser gemeinsame Weg muss jedoch unbedingt so weiter gegangen werden. „Die Wildschäden konnten in der jüngeren Vergangenheit reduziert

werden, jedoch müssen wir die Situation weiterhin genau im Blick haben. Wir danken dem Schwarzwild-Kompetenzzentrum, aber auch der Jägerschaft und dem Nationalpark für die bislang geleistete Arbeit und hoffen, dies künftig so fortzuführen.“ so Andreas Fernekorn. Wichtig sei vor allem, „dass miteinander geredet wird und nicht übereinander“, sind sich alle Beteiligten abschließend einig.



DJV Shop

WER'S WILD MAG, BLEIBT RUHIG:

Naturbesucher jetzt für richtiges Verhalten „draußen“ sensibilisieren - Plakate und Hinweistafeln zum Sonderpreis werben für Respekt vor der Wild-Kinderstube -



Endlich ist der Frühling da, der Geruch nach frischem Grün und Sonnenschein lockt nach draußen. Doch im Überschlag der Frühlingsgefühle vergisst so mancher Naturbesucher leider das richtige Verhalten in der Natur, die gerade jetzt zur Kinderstube des Wildes wird! Durch die Hinweistafel „WER'S WILD

MAG, BLEIBT RUHIG“ kann Naturbesuchern das kleine Wald-Benimm-Einmal-eins deutlich gemacht werden. Eine Ricke mit Kitz sorgt als „Hingucker“ für Aufmerksamkeit. Aussagekräftige, farbige Abbildungen unterstützen Hinweise wie man sich draußen verhalten sollte. Das 3 mm starke Kunststoff-Material macht die Hinweistafel besonders witterungsbeständig. Sie ist ca. 60 x 40 cm (DIN A2) groß und mit einer UV-Schutzlackierung überzogen. Zwei vorgebohrte Löcher (oben und unten) erleichtern die Anbringung. Eine Hinweistafel kostet im April nur 19,00 Euro (statt 23,90 Euro). Das gleiche Motiv gibt es auch als wetterfestes **3er-Plakat-Set** im Format DIN A2 (ca. 60 x 40 cm). Die robuste PVC-Folie sorgt dafür, dass ihm Wind und Wetter nichts anhaben können. **Drei Plakate als Verpackungseinheit** kosten im April nur 19,00 Euro (statt 23,90 Euro).

Diese und weitere Artikel können rund um die Uhr online bestellt werden unter www.djv-shop.de, sowie schriftlich oder

telefonisch bei der DJV-Service GmbH, Friesdorfer Straße 194 a, 53175 Bonn, Telefon: 0228 / 387290-0, Fax: 0228 / 387290-25, E-Mail: info@djv-service.de. Die genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer, hinzu kommen die Versandkosten. Lieferung nur solange Vorrat reicht.

Rehkitz-Retter/Wildschreck

KR02-C

Der erste Wildschreck der sich **verbindet**

...das ORIGINAL

NaturTech

Oberland

www.naturtech-oberland.de
info@naturtech-oberland.de
 +49 (0)8856 6088037

UNTERNEHMENS VERKAUF

SEIT 1988

www.UnternehmensBOERSE.de

Unsere Empfehlungen für den Frühling!

WISSENSWELTEN



Wer einen Blick in die hervorragend künstlerisch gestalteten Bestimmungsbücher von Professor Amann wirft, wird sich der Faszination, die von der Farbqualität und der naturgetreuen Wiedergabe der Abbildungen ausgeht, nicht entziehen können. Die praktische Anordnung der Bildlagen, wodurch mit einem Blick die Vielfalt der Formen und Farben erfasst werden kann, in Verbindung mit kurzen prägnanten Texten, ermöglicht allen Naturfreunden, Lehrern, Schülern, Ornithologen und Forstleuten ein sicheres Bestimmen von Pflanzen, Insekten und Vögeln des Waldes.

Ein Must-Have für alle Naturfreunde!

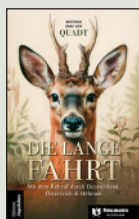
Amann, Gottfried Bäume und Sträucher des Waldes

Hardcover mit Register
Format: 12,5 x 20,5 cm
Seiten: 232
ISBN 978-3-7888-2102-9
Best.Nr.: NN2102
€ 69,95

Amann, Gottfried Kerfe des Waldes

Hardcover mit Register
Format: 12,5 x 20,5 cm
Seiten: 344
ISBN 978-3-7888-0760-3
Best.Nr.: NN0760
€ 79,95

Weitere Empfehlungen



Quadt, Bertram
Die lange Fahrt
Neumann-Neudamm
Hardcover
Seiten: 248
ISBN 978-3-7888-2104-3
Best.Nr.: NN2104
€ 34,90



Die Lange Fahrt – Jagdabenteuer
Bertram Graf von Quadt nimmt Sie mit auf eine spannende Reise durch einige der schönsten Jagdreviere Mitteleuropas. Der Leser erlebt die Faszination der Jagd hautnah. Dieses Buch ist eine Hommage an unvergessliche Jagdmomente, beeindruckende Landschaften und die Freundschaften, die das Waidwerk so besonders machen.



Quadt, Bertram
Blattjagd
Neumann-Neudamm
Hardcover
Seiten: 208
ISBN 978-3-7888-2093-0
Best.Nr.: NN2093
€ 24,95

Blattjagd – Das Handbuch für Praktiker!
Bertram Graf von Quadt teilt in diesem fundierten Ratgeber seine Leidenschaft und Erfahrung rund um die Kunst der Blattjagd. Mit zahlreichen praktischen Tipps, anschaulichen Zeichnungen und wertvollen Strategien bietet das Buch wertvolles Wissen für Anfänger und erfahrene Jäger gleichermaßen. Für eine erfolgreiche Blattzeit.



Grimm, Fabian
Rehwild - Vom Lebewesen zum Lebensmittel
Mängelexemplar*
Hardcover
Seiten: 208
ISBN 978-3-7888-2036-7
Best.Nr.: NN2036M
€ 12,95

*Mängelexemplare weisen meist nur kleine äußere Schäden und dürfen deshalb nicht mehr zum vollen Preis verkauft werden.

Rehwild vom Lebewesen zum Lebensmittel.
Fabian Grimm verbindet in diesem einzigartigen Buch fundiertes Wissen über Rehwild mit praxisnahen Anleitungen zur nachhaltigen Verwertung. Von der Lebensweise des Wildes bis hin zur sorgfältigen Verarbeitung zeigt er, wie respektvoller Umgang und handwerkliches Können zusammenwirken. Ein wertvoller Ratgeber für alle, die Wildbret genießen!



Schumann/Fischer
Rehwild Ansprechen und Bejagen
Neumann-Neudamm
Hardcover
Seiten: 184
ISBN 978-3-7888-2037-4
Best.Nr.: NN2037
€ 16,95

„Rehwild, Ansprechen und Bejagen“
Ihr Nachschlagewerk für den erfolgreichen Jäger. Die richtige Ansprache des Rehwildes ist entscheidend für den Hegeerfolg. In diesem umfassenden Nachschlagewerk zeigen die Autoren Fischer und Schumann, worauf es ankommt – von der Altersansprache bis hin zum Zeichnen nach dem Schuss. Detaillierte Zeichnungen und Fotos machen die wichtigen Aspekte für den Jäger und Hundeführer leicht nachvollziehbar. Ein praktisches Werk für jeden Jäger!



Hoensbroech, Lothar
Rehwild-Report
Neumann-Neudamm
Hardcover
Seiten: 320
ISBN 978-3-7888-2043-5
Best.Nr.: NN2043
€ 34,95

Erfolgreiches Rehwildmanagement
Mit über 1000 markierten Rehen in dreißig Jahren bietet dieses Werk eine einzigartige Dokumentation erfolgreichen Rehwildmanagements. Die gewonnenen Fakten liefern neue Erkenntnisse über das Rehwild und widerlegen viele alte Lehrmeinungen. Der Leser lernt nicht nur, das Rehwild besser zu verstehen, sondern erhält wertvolle Tipps, wie er seine Rehe artgerecht bewirtschaftet – im Einklang mit modernen waldbaulichen Interessen.



DLV
Pirsch Sonderheft Innere Organe
DLV
Sonderheft
Seiten: 124
Format: DIN A4
Best.Nr.: DL003
€ 13,00

Wildbrethygiene auf einen Blick
Die erfolgreiche PIRSCH-Serie „Innere Organe: Normalzustand und bedenkliche Merkmale“ gibt es jetzt als übersichtliches Sonderheft. Eine klare Bildsprache und praxisnahe Erklärungen helfen der „Kundigen Person“, Organe sicher zu beurteilen und bedenkliche Merkmale richtig einzuschätzen. Großformatige Abbildungen auf Doppelseiten zeigen Leber, Niere, Milz, Herz, Lunge und Lymphknoten – zuerst im gesunden Zustand, dann mit typischen Veränderungen.



PERFEKTE GESCHENKIDEEN FÜR JÄGER & NATURFREUNDE!

Weil wahre Männer sich nicht verbiegen lassen!

Bist du bereit, den moralischen Zeigefingern dieser Zeit die Stirn zu bieten und unbequeme Wahrheiten auszusprechen? Dieses Buch ist nichts für zarte Gemüter. Asche geht dahin, wo es wehtut: Warum wird der Fleischkonsum zunehmend tabuisiert, während industrielle Massentierhaltung ungehindert weiterläuft? Warum steht die nachhaltige Jagd am Pranger, obwohl sie die ehrlichste und direkteste Form des Fleischgewinns ist? Und welche tiefen, uralten Instinkte treiben unser Verhältnis zu Natur, Beute und Begehren an? Rüttelt wach, inspiriert und

provoziert gleichermaßen. Mit diesem exklusiven Paket sicherst du dir nicht nur unseren Bestseller, sondern auch die brandneue Tasse.

Ein perfektes Geschenk für den Jäger!

Asche, Florian	
SET - Jagen, Sex & Tiere essen	
Das Taschenbuch	Best.Nr.: NN1496 • € 16,95
Das Hörbuch	Best.Nr.: NN1891 • € 16,95
Emaillie-Tasse	Best.Nr.: JN2502 • € 14,95
	Best.Nr.: SET252
Komplettes Set	€ 69,95 nur € 39,90



Weitere Empfehlungen



Jagdliches Overshirt House of Hunting

In den Größen S-3XL
Best.Nr.: AK8472400 00006
Oster-Deal
Preis: statt 79,95€
nur **€59,95**

Ideal für Outdoor-Aktivitäten!

Das jagdliche Overshirt von House of Hunting ist ein vielseitiges Langarmhemd im groß karierten Design in den Farben Schwarz, Grün und Beige. Es verfügt über zwei praktische Brusttaschen mit Knöpfen und eine Patten-Knopfleiste. Hergestellt aus 100% Baumwolle, bietet höchsten Tragekomfort und Wärme.



Schulte Wess, Karl Jäger Pech & Pannen

Best.Nr.: NN2046
€ 17,95

Wildschwein „Willi“
Best.Nr.: AK78242 •
Preis: € 25,-

Wahre Jagdabenteuer – Erlebt und erzählt!

Dieses Buch versammelt faszinierende, wahre Jagdgeschichten, die so unglaublich klingen, dass sie fast als Jägerlatein durchgehen könnten. Mit Humor und Leidenschaft erzählt der Autor von außergewöhnlichen Erlebnissen im Revier – mal spannend, mal skurril, immer authentisch. Für alle, die Jagd mit Herz und Leidenschaft erleben!



Adam, Heinz Der Keiler vom Großen Kahlschlag

Neumann-Neudamm
Softcover
Seiten: 112
ISBN 978-3-7888-2091-6
Best.Nr.: NN2091
€ 24,95

Nostalgischer Jagdkrimi

In einem kleinen Dorf der 50er Jahre entfacht der Keiler Konflikte zwischen legaler und illegaler Jagd. Heinz Adam, geprägt von seiner Kindheit in einem niedersächsischen Dorf, erzählt eine packende Geschichte über die Jagd und das Leben nach dem Krieg – ohne unnötige Gewalt, aber voller Atmosphäre. Ein fesselnder Krimi für Jagdfreunde!



Hecker, Judith Im Grünen Rock

Neumann-Neudamm
Softcover
Seiten: 256
ISBN 978-3-7888-2101-2
Best.Nr.: NN2101
€ 21,80

Im grünen Rock – Ein Bekenntnis zur Jagd
Die Künstlerin und Jagdaufseherin Judith Hecker nimmt uns in ihrem zweiten Buch mit auf eine Reise in ihre bergische Heimat, wo sie mit Herz und Humor als Jagdaufseherin ein Revier im städtischen Naherholungsgebiet betreut. Ihre Erlebnisse sind ebenso wild wie erfrischend – von nächtlichen Ansitzen bis zu abenteuerlichen Pirschgängen mit ihrem treuen, schlappohrigen Begleiter. „Im grünen Rock“ ist ein weibliches Bekenntnis zur Jagd sinnlich und spannend bis zur letzten Seite!



Schussbuch/Jagdauf- zeichnungen

Best.Nr.: NN0871
€ 19,95

**Flaschenöffner
Patrone Kaliber 50**
Best.Nr.: AK77910
€ 13,90

Ihr persönliches Jagdtagebuch – Erinnerungen festhalten, Erfolge dokumentieren!
Ein Schussbuch ist mehr als nur eine Aufzeichnung – es wird mit der Zeit zu einem wertvollen Begleiter. Ob sommerlicher Ansitz, aufregende Drückjagd oder ein perfekt platzierter Schuss – mit wenigen Stichworten lassen sich unvergessliche Jagdmomente lebendig halten. Ergänzt durch Tagebuchblätter, bietet das Buch Raum für Notizen, Zeichnungen und Fotos – ein individuelles Jagdarchiv für jeden passionierten Waidmann!



Doll, Manfred Auf Keiler, Gams, auf Bock und Hirsch

Neumann-Neudamm
Hardcover
Seiten: 240
ISBN 978-3-7888-2047-3
Best.Nr.: NN2047
€ 19,95

Jagdabenteuer in Europas Wildbahnen

Spannend, humorvoll und mitreißend nimmt der Autor die Leser mit ins schroffe Gamsgebirge, zu Karpatenkeilern und auf die Rehbockjagd. Packend schildert er, wie sein Traum wahr wird: die Jagd auf kapitale Brunfthirsche am Balaton. Auch Land und Leute kommen nicht zu kurz, denn seine Erlebnisse sind ebenso informativ wie unterhaltsam. Mit schwäbischem Witz und lebendigen Dialogen bietet dieses Buch beste Unterhaltung.

VERLOSUNG EINER BÜCHSE UNTER
ALLEN WETTKAMPFSCHÜTZEN

*DER RECHTSWEG IST AUSGESCHLOSSEN.

DAMEN- & MÄNNERWERTUNG
SONDERWERTUNG SKEET

Anmeldungen schriftlich an:

info@frank-hauffe.de

Die Anmeldung gilt nur als bestätigt nach
Erhalt der Rechnung und Zahlungseingang
der Startgebühr.

Startgelder werden bei Nichtteilnahme nicht rückerstattet.



Startberechtigt sind nur Jungjäger mit
einer bestandenen Jägerprüfung nach dem
31.03.2022! Der Nachweis erfolgt über die
Vorlage des Bundesjagdscheines oder der
Urkunde über die bestandene Jägerprüfung.
Kaderschützen sind nicht startberechtigt!



1. OSTDEUTSCHE



JUNGGÄGER - MEISTERSCHAFT

POKALE &
URKUNDEN
HOCHWERTIGE
SACHPREISE

LECKEREIEN
VOM GRILL

TOMBOLA
& SPECIAL
DJ RALPH

VIELE AUSSTELLER
GROßE HAUSMESSE



15 WURFSCHIEßEN
TRAP

20 SCHUSS BÜCHSE

BOCK, FUCHS,
ÜBERLÄUFER,
LFD. KEILER

SONDERWERTUNG
SKEET

SONDERWERTUNG
4. THÜRINGER
JUNGGÄGERPOKAL

14.06. / 15.06.
2025

LOCATION
SCHIESSSPORT ARENA
GERA-AGA

STARTGELD
70 €



DENTLER



MERKEL



FRANKONIA



Adelheid Meißner GmbH



Nothing Escapes You

JAGDLICHES SCHIEßEN

FLINTE & BÜCHSE



Ausschreibung

Flintenpokal des Landesjagdverbandes Thüringen e. V.

Schießsportarena Aga GmbH
 Straße der Freundschaft 29, 07554 Gera/Kleinaga

Flintenpokal des Landesjagdverbandes Thüringen e. V.

Termin: 10.05.2025
Schießleitung: D. Keiner / Landesjagdverband Thüringen e. V.

Anmeldungen: Landesjagdverband Thüringen e. V.
 Frans-Hals-Straße 6 c
 99099 Erfurt
 Telefon: 0361 3731969, Telefax: 0361 3454088, info@ljbv-thueringen.de

Wettbewerbe: 30 Scheiben jagdlich Trap
 30 Scheiben jagdlich Skeet

Training: nach Absprache mit Schießsportarena Aga GmbH möglich.

Wettkampfbeginn: 10. Mai 2025 08.30 Uhr.
Meldungen: Die Anmeldungen werden in der Reihe des Eingangs notiert. Meldungen werden nur schriftlich entgegen genommen. Den gemeldeten Schützen werden Startzeiten und Startnummern zugewiesen.

Meldeschluss: 30. April 2025
Startgeld: 35,- EUR für Mitglieder des LJBV, 45,- EUR für Gäste

Protestgebühr: 50,- EUR
 Überweisung der Startgelder bis zum Meldeschluss am 30.04.2025.

Zahlungsempfänger: Förderverein Thüringer Jagdschützen e.V.

Bankverbindung: IBAN: DE18 8709 5824 5034 6581 04 BIC: GENODEF1PN1

Zahlungsgrund: FP 2025 Jägerschaft
 Startgeld ist Reuegeld und verfällt bei Nichterscheinen der Schützen.

Regeln: DJV Schießvorschrift. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wer bei der Siegerehrung (im unmittelbaren Anschluss an den Wettkampf) nicht anwesend ist, hat keinen Anspruch auf Preise, Urkunden oder Pokale

Preise: Wertvolle Sachpreise, gestiftet durch den LJBV und andere Sponsoren

Die Siegerehrung findet im direkten Anschluss statt.

Munition: Schrotpatronen mit einem Schrotladungsgewicht bis 24 g und max 2,5 mm Schrotgröße. Der Veranstalter behält sich Änderungen des Programms vor.

Achtung!!! Die Ergebnisse vom Flintenpokal / Kugelpokal und Landesmeisterschaft 2025 eine Qualifizierungsgrundlage für das Vergleichsschießen der neuen Bundesländer in Aga und die DJV – Bundesmeisterschaft 2025 in Bucke.

D. Keiner
 Obmann für jagdliches Schießen



EINFACH SICHER
 Nur schussbereit, wenn Handspannung gedrückt. Intuitive Handhabung.

UNFASSBAR FÜHRIG
 Extrem kurze Bauweise für perfektes Handling – ab 870 mm Gesamtlänge

DENTLER
DR 21
 PROFESSIONAL HUNTING





Ausschreibung

Kugelpokal des Landesjagdverbandes Thüringen e. V.

Schützengesellschaft 1305 Heiligenstadt/ LJVT
Kugelpokal des Landesjagdverbandes Thüringen e. V.

Termin: 24.05.2025
Schießleitung: D. Keiner / Landesjagdverband Thüringen e.V.
 G. Weinrich / Schützengesellschaft 1305 Heiligenstadt
Anmeldungen: Landesjagdverband Thüringen e. V.
 Geschäftsstelle Erfurt
 Frans-Hals-Straße 6 c
 99099 Erfurt
 Telefon: 0361 3731969,
 Telefax: 0361 3454088
 E-Mail: info@ljv-thueringen.de

Wettbewerbe: 10 Schuß stehender Bock
 10 Schuß stehender Überläufer
 10 Schuß sitzender Fuchs
 10 Schuß stehender Gamsbock
Wettkampfbeginn: 24.Mai 2025, 09.00 Uhr
Meldungen: Die Anmeldungen werden in der Reihe des Eingangs notiert.
 Meldungen werden nur schriftlich entgegen genommen.

Meldeschluss: 20. Mai 2025,
Startgeld: 25,-- EUR für Mitglieder des LJVT,
 35,-- EUR für Gäste
Protestgebühr: 50,-- EUR
Regeln: DJV Schießvorschrift .
 Überweisung der Startgelder bis zum Meldeschluss am 20.05.2025.

Zahlungsempfänger: Förderverein Thüringer Jagdschützen e.V.

Bankverbindung: IBAN: DE18 8709 5824 5034 6581 04 BIC: GENODEF1PN1

Zahlungsgrund: KP 2025 Jägerschaft
 Startgeld ist Reuegeld und verfällt bei Nichterscheinen der Schützen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wer bei der Siegerehrung (im unmittelbaren Anschluss an den Wettkampf) nicht anwesend ist, hat keinen Anspruch auf Preise, Urkunden oder Pokale
Preise: Wertvolle Sachpreise, gestiftet durch den LJVT und andere Sponsoren
 Die Siegerehrung findet im direkten Anschluss an den Wettkampf statt.

Munition: laut DJV Schießvorschrift
 Der Veranstalter behält sich Änderungen des Programms vor.

Achtung!!! Die Ergebnisse vom Flintenpokal / Kugelpokal und Landesmeisterschaft 2025 eine Qualifizierungsgrundlage für das Vergleichsschießen der neuen Bundesländer in Aga und die DJV – Bundesmeisterschaft 2025 in Bucke.

D. Keiner
 Obmann für jagdliches Schießen



Rotwild-Hegegemeinschaft Zillbach-Pleß

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Rotwild-HG Zillbach-Pless lädt zu seiner Mitgliederversammlung 2025, am Freitag den **06.06.2025**, im Gasthaus Adam in Langenfeld ein. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Vorläufige Tagesordnung:

- | | |
|---|---|
| 1. Begrüßung | 7. Genprojekt Rotwild (Herr Silas Wolf) |
| 2. Totengedenken | 8. Sonstiges |
| 3. Grußwort des LJV Thüringen | 9. Hegeschau mit Trophäenauswertung |
| 4. Schwerpunkte der Arbeit des Vorstandes im vergangenen Jahr | 10. Schlusswort |
| 5. Kassenbericht und Bericht der Revisionskommission | Klaus Hahner |
| 6. Auswertung der Streckenstatistik | Vorsitzender |
| | Rotwild-HG Zillbach-Pless |





FACHAUSSCHUSS NIEDERWILD

Abfrage Fangjagdbedarf

Liebe Weidgenossinnen und Weidgenossen, liebe Mitglieder,

nach vielen Rückfragen an den LJVT und starkem Interesse zu Fangjagdförderung, muss ich Ihnen mitteilen, dass es in 2025 keine über die Jagdabgabe geförderten Fangjagdausstattung geben wird. Jedoch ist die Nachfrage recht hoch, sodass ich im Nachgang der im letzten Jahr über die KJS (per E-Mail) verteilte Abfrage zur Fangjagdausstattung, welche leider nur wenige KJS an ihre Mitglieder weitergeleitet haben, nun nochmal eine Abfrage starten muss. Hierzu erhält jedes Mitglied des LJVT über das beigefügte Formular die Möglichkeit, seinen Bedarf an den LJVT geltend zu machen. Ich möchte

darauf hinweisen, dass ich von einigen Herstellern eine unverbindliche Zusage habe, die es dem LJVT ermöglicht, aufgrund einer Großbestellung (bei bspw. Bestellung 30+ Stk. Betonrohrfallen, Fangmeldern, Holzkastenfallen), einen Mengenrabatt bis zu 20% (im Vgl. Einzelbestellung) zu erzielen. Bereits die Versandkostenpauschale (ca. 150,00€ je Falle) würde im Vgl. zu Einzelbestellung deutlich geringer ausfallen.

Bitte füllen Sie bei Interesse das beigefügte Formular bis zum 30.04.2025 aus und senden es per E-Mail an a.weiss@st-lebensraum.de

Auch bitte diejenigen, welche sich bereits im vergangenen Jahr einzeln oder über die KJS gemeldet haben, füllen das Formular noch einmal aus.

Ich weise darauf hin, dass die Angaben als verbindliche Bestellung gelten!

Die Ausgabe der Fallen erfolgt nach Terminvereinbarung per Selbstabholung in der Geschäftsstelle der Stiftung Lebensraum Thüringen e.V., Sömmerdaer Straße 10, 99098 Hochstedt:



Navi zur SLT

Kurzinformation zur Fangjagdausstattung:

Scannen Sie einfach den QR-Code und erhalten die Detailinformationen zu den Modellen.



*Betonwipprohrfalle:
5,0m lang,
Modell "Wildmeister",
Hersteller Fallenfuchs*



*Holzkastenfalle:
2,0m lang, Strak'sche
Holzkastenfallen,
Hersteller Reviereinrichtungen Eiderheim*



*Holzkastenfalle:
1,5m lang, Strak'sche
Holzkastenfallen,
Hersteller Reviereinrichtungen Eiderheim*



*Fangmelder:
Trapmaster Neo, Trapmaster GOLD
(dauerhaft betriebskostenfrei)*

Viel Erfolg und Weidmannsheil,
Alexander Weiß
Obmann für Niederwild und Lebensraum
LJVT



Name	
Vorname	
Anschrift	
Jägerschaft	
Mitgliedsnummer	
E-Mail	
Telefonnummer	

Fangjagdzubehör	Anzahl in Stk. bitte eintragen	UVP des Herstellers inkl 19%MwSt. ohne Rabatt
Betonwipprohrfalle "Wildmeister" Fallenfuchs		799,00 €
Fallenmelder TRAPMASTER Neo "GOLD"		259,00 €
Holzkastenfalle 2,0m "Strak'sches Modell"		349,00 €
Holzkastenfalle 1,5m "Strak'sches Modell"		319,00 €



Vom Jagdscheinanwärter zum Jungjäger

**UNSER
JÄGERBRIEF**

Ein Schmuckstück für
jedes Jagdzimmer
(egal ob von Jungjäger
oder altem Hase)

Jägerbrief „individualisiert“
Preis: € 9,90
Format: 297 x 420 mm
Bestell Nr.: JN4700

Bestellen Sie unter
NEUMANN-NEUDAMM.SHOP
oder telefonisch unter 05661 92 62 0

Um in Deutschland jagen zu dürfen, benötigt man einen gültigen Jagdschein. Hierzu ist ein sogenannter Sachkundennachweis erforderlich, den man nach einer Prüfung zum Abschluss eines Jagdscheinkurses erwirbt. Darüber hinaus gibt es aber noch andere Voraussetzungen für einen Jagdschein, die neben einer bestandenen Jagdprüfung erfüllt sein müssen. Zum einen muss die betreffende Person 18 Jahre alt sein (Ausnahme ist der Jugendjagdschein, der bereits unter gewissen Voraussetzungen ab dem 16. Lebensjahr erlangt werden kann), zum anderen verlangt der Gesetzgeber eine „persönliche Zuverlässigkeit“, sowie eine „körperliche Eignung“, also die Gewähr, eine Waffe sicher führen zu können. Besonders wichtig ist der Abschluss einer Jagdhaftpflichtversicherung, die ebenfalls Voraussetzung

zum Lösen eines Jagdscheins ist. Aber wo und wie genau kann man die Jagdprüfung ablegen, wer bietet Kurse zu diesem Thema an? Grob kann man die ca. 250 Anbieter von Jagdkursen in Deutschland in drei Kategorien einteilen. Zum einen sind das die Verbände bzw. Kreisjägerschaften, die schon seit jeher Vorbereitungskurse für den Jagdschein anbieten. Daneben gibt es private Jagdschulen, welche inzwischen den Großteil der Jagdschulen in Deutschland ausmachen. Dies sind anerkannte Ausbildungsstätten, die oft von ausgebildeten Berufsjägern geleitet werden. Neuerdings gibt es auch die Variante, sich per Fernstudium online auf die Prüfungen vorzubereiten, eine Variante, die besonders für Berufstätige interessant sein kann.

**JAGDSCHULE
- LANGER BERG -**

Jagdschule Langer Berg

Kurt Plag
Herschdorf Mittelfeldweg 4, 98701 Großbreitenbach
Info unter **0170-5275764** oder **036738-741349**
www.jagdschule-langerberg.de

Die Jagdschule im Thüringer Wald mit eigenem Schießkino



Gerade mit den privaten Jagdschulen hat auch die Vielfalt an den Kursformen zugenommen. Das Angebot reicht von Kompaktkursen mit einer Dauer von zwei bis drei Wochen über Blockunterricht mit integrierten Lernpausen über mehrere Wochen bis hin zu mehrmonatigen Kursen, wie sie zum Beispiel von der Jagdschule Grimmen in Mecklenburg-Vorpommern angeboten werden. Hinzu kommen manchmal weitere Ausbildungsmodelle, wie Manager- oder Frauenkurse. Da Jagdschulen logischerweise eine Gewinnerzielungsabsicht haben, sind sie in der Regel ein wenig kostenintensiver als die Kurse der Jägerschaften, auf der anderen Seite können sie eine intensive Betreuung der angehenden Jäger bieten und sind meistens auch besser ausgerüstet, was moderne Lehrmittel angeht oder auch in Bezug auf Präparate, Fallen und anderem Anschauungsmaterial, wie dies besonders bei der Jagdschule Wildwechsel aus Gotha oder der Jagdschule „Langer Berg“ der Fall ist, die neben der Ausbildung zum Jäger auch noch die Falknerausbildung anbietet.

Die Inhalte des Jagdkurses sind in § 15 Abs. 5 des BJagdG festgelegt. Je nach Bundesland kann es sein, dass die Anforderungen in den Bereichen „Praxis“ und Theorie“ ein wenig vom Bundesjagdgesetz abweichen. Der theoretische Teil lässt sich in sechs große Themengebiete einteilen: Wildtierkunde, Waffenrecht, Jagdrecht, praktische Jagdausübung, Jagdhundewesen, Wald- und Feldbau sowie Naturschutz. Im Praxisteil der

Ausbildung geht es größtenteils um Waffenhandhabung und Schießnachweise, natürlich werden aber auch praktische Vorgehensweisen aus der theoretischen Ausbildung, etwa Aufbrechen oder Streifen von Wild, Hochsitzbau oder Mithilfe von Gesellschaftsjagden gezeigt und durchgeführt. Da die Jagdprüfung genau wie das Jagdrecht in Deutschland Ländersache ist, hat jedes Bundesland eigene Schießdisziplinen mit eigenen Anforderungen, die erfüllt werden müssen. Die Prüfung der sicheren Waffenhandhabung ist landesübergreifend.

Viele Jagdschulen bieten auch, nach bestandener Prüfung, sogenannte Jungjägerpakete an, also eine Zusammenstellung einer Erstausrüstung, meist bestehend aus einer Waffe mit Optik und einigen durchaus interessanten Utensilien. Auf jeden Fall bekommt der Jungjäger einen sogenannten Jägerbrief ausgehändigt, wie er zum Beispiel im Onlineshop von Jana-Jagd und Natur erhältlich ist.

Wer noch nicht so recht weiß, was als Grundausrüstung bei der Jagd nötig ist, kann sich online oder vor Ort in Ehrenberg bei der Firma „der Waidmann“ ausführlich zu allen Themen rund um die Jagd beraten lassen. So ausgerüstet kann es dann losgehen. Und noch ein Rat an alle Jungjäger: Sucht die Gelegenheit und sprecht mit gestandenen Jägern, fragt, wenn ihr was nicht wisst, holt euch Meinungen, Tipps und Ratschläge ein. Mit dem Erwerb des Jagdscheins ist man „Jagdscheininhaber“, durch Erfahrung und Praxis wird man „Jäger“.



**DIE JAGDSCHULE
NATUR & PASSION**
PETER STUCKMANN

Natur & Passion – Die Jagdschule
Kaschower Damm 29
18507 Grimmen

Tel.: 038326 457 005
Mobil: 0173 376 732 5
info@jagdschule-grimmen.de
www.jagdschule-grimmen.de



DER Waidmann
JAGD & OUTDOOR

**AB SOFORT AUF ALLE WAFFEN
15% RABATT AUF DEN UVP**

DER Waidmann GMBH
36115 EHRENBERG (RHÖN)
AM SCHWIMMBAD 6

SALE

MAUSER 25 MAX KOMPLETTPAKET
MIT MINOX RS4 ZIELFERNROHR
UND GEWEHRRIEHMEN

~~3011,90 €~~ **2379,00 €**

UND VIELE WEITERE ANGEBOTE

GÜLTIG BIS ZUM 31.08.2025

**JAGDSCHULE
WILDWECHSEL**

www.jagdschulewildwechsel.de
Telefon 0160-3455141



STADT GERA

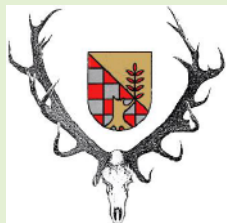
Bestätigte Schweißhundeführer der Stadt Gera

Andreas Rohde
Am Rotgraben 13
07548 Gera

Telefon: 0176-63361231

Brandlbracke gültig bis 31.03.2028





JÄGERSCHAFT NORDHAUSEN Ausschreibung Brauchbarkeitsprüfung

Die Jägerschaft Nordhausen führt am **23. + 24.08.2025** eine Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde durch. Falls es mehr Anmeldungen als 5 Gespanne gibt wird eine zweite Prüfung am **13.09. und 14.09.2025** durchgeführt.

Zugelassen sind Jagdhunde die, die Bedingungen der gültigen PO Thür.

Jagdhundeprüfungsrichtlinie erfüllen.

Weitere Informationen beim Prüfungsleiter U. Tischer

Mobil: 01704932833

Prüfungsgebühr: 80,- €

Mitzubringen sind:

- ein gültiger Impfpass mit gültiger Schutzimpfung Tollwut,
- Jagdschein
- Flinte und Munition
- Ahnentafel oder der Hund ist durch den Chip eindeutig zu identifizieren

Meldeschluss: 26.07.2025

Prüfungsleiter: U. Tischer

Geprüft wird in den Revieren des Landkreises Nordhausen

Zu prüfende Fachgruppen:

- Gehorsam
- Stöbern S-Gatter oder Natur
- Schweißarbeit (Schwarzwildschweiß gespr. od. Getreten)



VEREIN DEUTSCH DRAHTHAAR – GRUPPE THÜRINGEN Prüfungstermine 2025

13.09.2025	HZP mit Brauchbarkeit in Bad Tennstedt	Für weitere Fragen, stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.
27.-28.09.2025	VGP in Bücheloh	
18.10.2025	HZP mit Brauchbarkeit in Münchenbernsdorf	Mit freundlichen Grüßen und Weidmannsheil
19.10.2025	VSwP in Münchenbernsdorf	
19.10.2025	Brauchbarkeit Schweiß in Münchenbernsdorf	Heiko Sollik Geschäftsführer VDD Gruppe Thüringen



JAGDVEREIN HAINLEITE SONDRERSHAUSEN E. V. Ausschreibung Brauchbarkeitsprüfung



Der Jagdverein „Hainleite“ Sondershausen E. V. führt am **06. + 07.09.2025** eine Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde durch. Zugelassen sind max. 6 Jagdhunde Gespanne die, die Bedingungen der gültigen PO Thü. Jagdhundeprüfungsrichtlinie erfüllen.

Weitere Informationen beim Steve Winkel:

Tel. Nr. 01573/1377722

Prüfungsgebühr: 100,00 € für Mitglieder des Jagdverein Hainleite

120,00 € für nicht Mitglieder des Jagdvereins Hainleite

(Nenngeld ist Reuegeld)

Bankverbindung: Kyffhäusersparkasse Arten-Sondershausen

IBAN: DE44 8205 5000 3100 0094 78

Geprüft wird in den Revieren des Kyffhäuserkreises und im S.-Gatter Blankenhain.

Zu Prüfende Fachgruppen:

- Gehorsam
- Stöbern S.-Gatter oder Natur (Voraussetzung Lautnachweis)
- Schweißarbeit (Schwarzwildschweiß gespritzt oder getreten)

Mitzubringen sind:

ein gültiger Impfpass, mit gültiger Schutzimpfung Tollwut, Jagdschein, Flinte und Munition, Ahnentafel oder der Hund ist durch Chip eindeutig zu identifizieren.

Obmann für Hundewesen

Steve Winkel





JÄGERSCHAFT SCHMALKALDEN E. V. Brauchbarkeitsprüfung

14.06.2025 FG Gehorsam + FG Schweiß
06.09.2025 FG Gehorsam + FG Stöbern im Freien
Die Prüfungen finden in Breitungungen / Werra statt

MfG Olaf Neumann
Hundeobmann der KJS Schmalkalden



VEREIN-DEUTSCH-LANGHAAR Termine Brauchbarkeitsprüfungen 2025

VSwP, Termin: 11.05.2025, 08.00 Uhr
Treffpunkt: Zum Schindsattel 8 07407 Uhlstädt-Kirchhasel OT- Großkochberg, Nennschluss: 13.04.2025, Nenngeld: Mitglieder 120,-€ / Nichtmitglieder 140,-€, 20 Stunden Stehzeit, gespritzt, Dammwild-Schweiß, mind. 2 max. 4 Hunde, nach bestandener VSwP zur Erlangung der BP-Schweiß wird der Teil Gehorsam angeboten, Nenngeld: Mitglieder 40,-€ / Nichtmitglieder 60,-€, Nennungen an: Dietmar Göpfert Zum Schindsattel 8 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

BP Gehorsam+ Schweiß, Termin: 11.05.2025, 08.00 Uhr, Treffpunkt: Zum Schindsattel 8 07407 Uhlstädt-Kirchhasel, Nennschluss: 13.04.2025, Nenngeld: Mitglieder 100,-€ / Nichtmitglieder 120,-€ max. 5 Hunde, Wildschweiß gespritzt

HZP II, Termin 11.10.2025, 08.00 Uhr, Ort: 99100 Gierstädt An der Festwiese 2 Restaurant Troja, nach bestandener HZP, Teil Gehorsam zur Erlangung der BP Thüringen möglich, Nenngeld: BP-Gehorsam Mitglieder 40,-€ / Nichtmitglieder 60,-€, nur für Teilnehmer der HZP- Prüfung buchbar, Nennungen an: Andreas Krauß Wachserzweg 74 07318 Saalfeld

BP-Gehorsam-Schweiß-Wasser- Stöbern-Bringen max. 4 Hunde, Termin: 12.10.2025, Ort: 99100 Gierstädt Zur Festwiese 2 Restaurant Troja, Nennschluss: 20.09.2025, Nenngeld: 100,-€ für ein Fach, für jedes weitere Fach 20,-€ zusätzlich, nur für Mitglieder des

Verein-Deutsch-Langhaar Nennungen an: Andreas Krause Wachserzweg 74 07318 Saalfeld

Alle Meldungen Brauchbarkeitsprüfung erfolgen auf dem aktuellen Anmeldeformular zur Brauchbarkeitsprüfung vom Landesjagdverband Thüringen, mit beigefügter Kopie der Ahnentafel und aller bereits abgelegten Prüfungen, sowie einer Kopie der Nenngeld-Überweisung; ausschließlich per Post an die im Termin Plan genannte, zuständige Person. Nennschluss ist jeweils 4 Wochen vor dem Prüfungstag.

Meldungen sind nur gültig nach Eingang des Nenngeldes auf dem Konto des VDL.

IBAN: DE79870958245034366006

BIC: GENODEF1PL1

Nenngeld ist Reuegeld. Falls Nenngeld für einen Hund nicht bis zum Nennschluss eingegangen ist, besteht kein Anspruch auf Zulassung zur Prüfung. Mitglieder des VDL werden zur Prüfung bevorzugt angenommen.

Stöbergelände ist im Wald. Alle Originalunterlagen, sowie Jagdschein und Impfausweis mit gültiger Tollwutschutzimpfung sind am Tag der Prüfung vorzulegen.

Mit der Anmeldung zur Prüfung erkennt der Hundeführer die aktuell gültigen Bedingungen der gemeldeten Prüfung an. Der Veranstalter haftet nicht für entstandenen Schaden durch Hund oder Führer.



KREISJÄGERSCHAFT SONNEBERG E. V.

Vorläufige Ausschreibung zu den Thüringer Brauchbarkeitsprüfungen für das Jahr 2025 durch die Kreisjägerschaft Sonneberg E. V.

In Aufseß und Sonneberg

Geprüft wird nach der gültigen Thüringer Richtlinie zur Durchführung der Brauchbarkeitsprüfung für Jagdhunde vom 05.12.2023

Zur Anmeldung der Brauchbarkeitsprüfung ist das gut lesbar ausgefüllte Anmeldeformular dieser Prüfungsordnung an den Prüfungsleiter zu senden.

Die Höhe des Nenngeldes wird nach der tatsächlichen Teilnehmerzahl angepasst und ist am Prüfungstag zu entrichten.

Die Fährten werden mit Fährtenschuh (Rotwildschalen und Schweiß) gelegt.

Zur Prüfung sind mitzubringen:

1. Gültiger Jagdschein des Hundeführers
2. Impfausweis des Hundes mit ausreichender Tollwutimpfung
3. Flinte mit Munition
4. Warnkleidung gemäß UVV Jagd

Weiterhin ist der HF für Waffe und Munition selbst verantwortlich!

Datum	Ort	Fachgruppen	Teilnehmerzahl	Nennschluss
12.04.2025	Aufseß	Gehorsam/ Stöbern im Gatter	6 (oder nach Bedarf)	31.03.2025
19.07.2025	Sonneberg	Gehorsam/ Schweiß	4 (oder nach Bedarf)	30.06.2025
13.09.2025	Aufseß	Gehorsam/ Stöbern	6 (oder nach Bedarf)	31.08.2025

Eine separate Einladung zur Prüfung erfolgt nach vorheriger telefonischer Absprache und Eingang der Nennung.

Prüfungsleiter

Jürgen Schmidt, Rödelbergstraße 31

96515 Sonneberg / OT Hasenthal

E-Mail: brandlbracken-christiansgruen@gmx.de

Tel. 0175 4630749



JÄGERSCHAFT GREIZ E. V.

Vorbereitungskurs Jagdgebrauchshundeprüfung

Am **Sonntag, 04.05.2025** beginnt unter Leitung unseres Hundeobmanns Arno Schöne der nächste **Vorbereitungskurs zur Jagdgebrauchshundeprüfung** der Kreisjägerschaft Greiz.

Treffpunkt ist 8:00 Uhr am Ortsausgangsschild Zickra in Richtung Berga/Elster links auf der Wiese. Von dort aus wird im Konvoi zum Ausbildungsplatz gefahren. Dauer bis ca. 13:00 Uhr.

Mitzubringen sind: Ahnentafel und Impfpass des Hundes
Prüfung voraussichtlich 13./14. September 2025

Alle Interessenten werden gebeten, sich bis eine Woche vor dem Termin beim Hundeobmann (Tel. 0152 – 02420441) anzumelden.

Wir freuen uns auf Euer kommen!

Der Vorstand der Kreisjägerschaft



JÄGERSCHAFT SONDRERSHAUSEN E. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Weidgenossen und Weidgenossinnen,

der Vorstand lädt zur Mitgliederversammlung des Jagdverein „Hainleite“ E. V. ein

Termin: Sonnabend, 26. April 2025 um 10:00 Uhr
Ort: Thüringer Landgasthaus
Vor dem Dorfe 18
99713 Ebeleben/ OT Allmenhausen

Vorgesehene Tagesordnung:

- | | | | |
|---|--|---|---|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung | 6 | Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes |
| 2 | Gedenken an die im abgelaufenen Jagdjahr verstorbenen Mitglieder | 7 | Gastvorträge (z.B. Thema Kitzrettung, Sicherheit/Hochsitzbau) |
| 3 | Rechenschaftsbericht des Vorstandes | 8 | Auswertung Schießen |
| 4 | Bericht des Schatzmeisters | 9 | Diskussion |
| 5 | Bericht der Kassenprüfer | | |

10 Schlusswort der Vorstandsvorsitzenden

Zwischen den Vorträgen erfolgt eine Pause von 30 Minuten

Anträge zur Beschlussfassung der Mitgliederversammlung sind Mindestens 8 Tage vor Versammlungstermin schriftlich an den Vorstand einzureichen.

Im Namen des gesamten Vorstandes bitten wir um zahlreiches Erscheinen aller Vereinsmitglieder.

Gäste sind ebenso willkommen.

Hinweis: Eine freiwillige Trophäenschau erfolgt, dafür sind die Trophäen vor der Mitgliederversammlung mitzubringen.

Mit freundlichen Grüßen und Weidmannheil
Vorstand des Jagdverein „Hainleite“ E. V.



JÄGERSCHAFT SAALFELD E. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

Hiermit laden wir herzlich zur Jahreshauptversammlung am **25. April 2025 um 18.00 Uhr** ins Hotel & Restaurant

Bergfried, Zum Fuchsturm 5, 07318 Saalfeld ein.

Tagesordnung

- | | |
|--|--|
| 1. Begrüßung | 6. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters |
| 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit | 7. Bericht der Revisionskommission / Kassenprüfung |
| 3. Anträge / Beschluss der Tagesordnung | 8. Berichte der Obleute mit Jahresplan - Ausblick |
| 4. Wahl des Versammlungsleiters | 9. Entlastung des Vorstandes |
| 5. Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden | 10. Wahl der Delegierten - Landesjägertag |
| | 11. Ehrungen |
| | 12. Diskussion |

13. Schlusswort

Wir freuen uns auf Eure rege Teilnahme und verbleiben.

Mit freundlichen Grüßen und Weidmannsheil!
Euer Vorstandsteam um den Vorsitzenden
Marcel Hofmann

Jagdschein und WBK weg?

So schaffen Sie die MPU:

0173-2549489 · www.dvhpraxis.de





KREISJÄGERSCHAFT MEININGEN E. V. Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Kreisjägerschaft Meiningen E. V. lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein!

Zeitpunkt: **Freitag, 25.04.2025 / 19:00 Uhr**

Ort: „Kressehof“ Walldorf

Neben den Rechenschaftsberichten und Berichten der Obleute sowie deren Entlastung, wird eine Diskussion und Abstimmung über eine dringend notwendig gewordene Beitragserhöhung in unserer Jägerschaft sowie im Gesamtverband stattfinden.

Weiterhin wird der Vorsitzende des Veterinäramtes erwartet, welcher Ausführungen zum aktuellen Stand der Maul- und Klauenseuche sowie zur afrikanischen Schweinepest machen wird und für Fragen zu Verfügung steht.

Der Vorstand



KREISJÄGERSCHAFT SONNEBERG E. V. Diesjährige Fuchswoche – ein toller Erfolg

Vom 01.02. bis 08.02.2025 fand auch in diesem Jahr die traditionelle Fuchswoche unserer Jägerschaft statt. Zum Abschluss und Höhepunkt trafen sich unsere Mitglieder, Freunde und Gäste am Gasthaus „Forsthaus Augustental“ in Mengersgereuth-Hämmern zum gemeinsamen Streckelegen.

Der Vorsitzende Andreas Müller, begrüßte alle Waidkameraden und bedankte sich für die wirklich zahl-

reiche Teilnahme in diesem Jahr. Er betonte, dass nur durch eine aktive Beteiligung der Mitglieder an unseren Veranstaltungen unser Verein auch lebt und hierdurch größtmögliche Akzeptanz der Jagd in der Bevölkerung schaffen kann!

Seit 1996 führt die Kreisjägerschaft Sonneberg nahezu ununterbrochen diese gemeinschaftliche Form der

winterlichen Raubwildbejagung durch. Natur regelt sich in unserer heutigen modernen Kulturlandschaft, mit ihren vielen Nutzungsformen nur bedingt von selbst. Jedem der aktiven Raubwildjäger ist hier die Notwendigkeit im Rahmen des Seuchen- und Artenschutzes bewusst. Auch die in unserem Landkreis nicht allzu üppigen Niederwildpopulationen in den Feldfluren werden es



> AUS DEN JÄGERSCHAFTEN <

danken, wenn so Prädatoren Druck von ihnen genommen wird.

Unsere Winter sind leider nicht mehr das was sie einmal waren. Anfang Februar und Schneelage, auch in diesem Jahr Fehlanzeige. Die Raubwildpopulationen bewegen sich auch im Landkreis Sonneberg auf hohem Niveau. Durch die fehlende Schneelage wird es jedoch immer schwerer, die Fuchspopulation auf klassische Art und Weise durch den reinen Ansitz in den Wintermonaten zu bejagen. Die Fallen- und auch die Bejagung an Kunstbauten wird künftig wieder eine größere Rolle spielen müssen. Dennoch zeigten sich alle Teilnehmer zufrieden mit der künftig auch wieder steigerungsfähigen, aber trotz der widrigen Wetterverhältnisse zusammengekommenen Gesamtstrecke von 14 Rotfüchsen. Kurz nach unserer Veranstaltung konnte Irena Hammerschmidt aus Heinersdorf

(Mitglied unseres Presseteams) noch zwei weitere Fähen strecken.

Allen Schützen wünschen wir auf diesem Wege noch einmal ein kräftiges Waidmannsheil!

Ebenso einen Dank an unsere Jagdhornbläser und sämtliche Helfer, die dem Abschluss der Fuchswoche einen würdigen Rahmen gaben.

Im Anschluss wurden wir von den Wirtsleuten des Forsthauses Augustental mit einem rustikalen Jägerfrühstück versorgt. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön und auf weitere Veranstaltungen in diesem Rahmen.

Erfolgreiche Schützen und Fallenjäger waren 2025 mit:

3 Füchsen Thomas Heublein
/ Mengersgereuth
Hämmern

2 Füchsen Klaus Jakob / Effelder,
Fabian Strecker / Effelder,
Olaf Günzel

1 Fuchs

/ Schalkau, Steffen
Matthai / Steinach
Sebastian Strecker
/ Effelder, Gotthard
Schramm / Meilschnitz,
Uwe Hartmann / Steinach

Text und Foto: Presseteam Kreisjägerschaft Sonneberg e. V.



Heck-Pack

In einer Zeit, in der viele Unternehmen in kostengünstigere Produktionsstandorte wechseln, bleibt die Heck-Pack GmbH & Co. KG der Überzeugung treu, dass die Herstellung in Deutschland nicht nur für die Qualität, sondern auch für die Zufriedenheit der Kunden entscheidend ist.

Unsere Kunden können sich darauf verlassen, dass Sie Hecktransporter-Systeme erhalten, die mit höchster Präzision und Leidenschaft in Deutschland entwickelt und produziert werden. Wir hören auf die Bedürfnisse unserer Kunden und entwickeln Lösungen, die nicht nur deren Anforderung erfüllen, sondern sie übertreffen. Auch in Zukunft sind wir bestrebt höchste Qualitätsstandards zu liefern und gleichzeitig unsere Produkttiefe und -vielfalt zu erweitern.

Unsere Produkte zeichnen sich durch ihre Robustheit, exzellente

Verarbeitung und Langlebigkeit aus. Wir sind stolz darauf in Deutschland zu produzieren, denn das ermöglicht uns enge Kontrollen und kontinuierliche Verbesserungen in jedem Schritt des Produktionsprozesses durchzuführen.

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für Ihr Vertrauen und freuen uns auf die nächsten Schritte in einer gemeinsamen Zukunft.

Für weitere Informationen über unsere Produkte und Dienstleistungen besuchen Sie unsere Webseite oder kontaktieren Sie uns direkt.

Heck-Pack GmbH & Co. KG

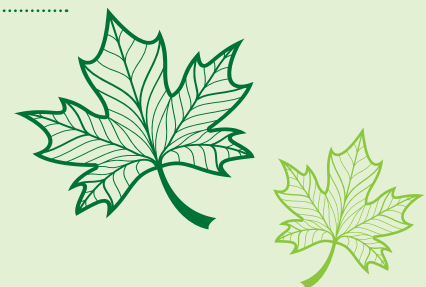
Unter den Eichen 15

57635 Weyerbusch

Tel.: 02686-897788

www.heck-pack.de

info@heck-pack.de



HECK-PACK
mobile Hecktransporter-Systeme

Der einzige Hecktransporter mit ECE UN-26R04 Typzulassung.

- Heckträger feuerverzinkt, wahlweise in rostfreiem Edelstahl oder pulverbeschichtet
- Heckträger in 9 Größen erhältlich
- Diverse Zubehör- und Anbautelle ebenfalls in unserem Onlineshop erhältlich.
- GRATIS: Zwei Spannringe und Sicherheitsschloss bei Bestellung eines Heckträgers.
- LIEFERZEIT: 2-3 Werktage
- mehr Information auf der Webseite oder gratis Prospekt anfordern!

☎ 0 26 86 - 89 77 88
Rufen Sie uns an - Wir beraten Sie gerne!

Heck-Pack GmbH & Co. KG
www.heck-pack.de

info@heck-pack.de heckpack_de Unter den Eichen 15
57635 Weyerbusch



> AUS DEN JÄGERSCHAFTEN <



JÄGERSCHAFT SAALFELD U. U. E. V.

Terminvorschau für das Jahr 2025

25.04.2025 ab 18:00 Uhr

- Jahreshauptversammlung im Hotel & Restaurant Bergfried zu Saalfeld

20.06.2025 ab 16:00 Uhr

- Jagdliches Schießen im Schießcenter Thüringen Herschdorf mit anschließendem Grillen

03.07.2025 ab 18:00 Uhr

- Jagdliches Schießen im Schießkino Mitteldeutschland, Heidefeld

18.10.2025 ab 09:00 Uhr

- Zerlege-Lehrgang mit einem zertif. EU-Zerleger
- Details zum Seminar und der Teilnahme auf der Internetseite

27.09.2025 Besuch im Schwarzwildgatter

- Details zur Teilnahme auf der Internetseite

Änderungen vorbehalten.

Wir bitten um Beachtung unserer Terminaktualisierungen und -Ergänzungen auf der Internetseite <https://jaegerschaft-saalfeld.de> und in der WhatsApp-Gruppe.

Gäste sind auf unseren Veranstaltungen herzlich willkommen.

Der Vorstand



RENNSTEIGJÄGERSCHAFT NEUHAUS/ RWG. E. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Rennsteigjägerschaft Neuhaus/ Rwg. E. V. lädt hiermit alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, den **05.04.25 um 09:00 Uhr** in die Feuerwache der Freiwilligen Feuerwehr Neuhaus, Schwarzburger Str. 47 ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Ergänzungen, Beschluss der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
4. Bericht zum Jahresabschluss
5. Bericht zur Kassenprüfung
6. Wortmeldungen und Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 3 - 5 mit dem Schwerpunkt: Beitragserhöhung im LJVT
7. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2024/25
8. Positionierung zur Beitragserhöhung im LJVT
9. Wahl der Delegierten zum Landesjägertag 2025
10. Ehrungen
11. Schlusswort des 1. Vorsitzenden
12. gemeinsames Mittagessen

Matthias Neumann,

1. Vorsitzender

NACHRUF

Kreisjagdverband Altenburger Land e. V.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitglied

Johann Friedrich Schlecht

Er verstarb am 12.02.2025 im Alter von 67 Jahren.

Mit seinem Wissen und seinem Interesse für die Jagd und als Jagdhundeführer war er ein Waidmann der sich für die Jagd und das Wild einsetzte. Am Verbandsleben hatte er aktiv teilgenommen.

Seine Leidenschaft und sein Engagement werden unvergesslich bleiben.

Die Mitglieder des Kreisjagdverbandes Altenburger Land e. V. werden ihn in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir verneigen uns mit einem letzten Weidmannsdank.

In stillem Gedenken im Namen des Vorstandes.

Gunter Höser

Vorsitzender



PERFEKT AUF DER PIRSCH

DEFENDER



Geräumig, komfortabel, souverän auf jedem Untergrund und von der Watfähigkeit bis zur Zugkraft ideal auf anspruchsvollste Herausforderungen eingestellt: Erfahren und erleben Sie ausführlich bei Ihrem Defender Partner, was den Defender zum idealen Begleiter macht.

Autohaus Henke GmbH

Werner-von-Siemens-Ring 16, 39116 Magdeburg
E-Mail: info@henke-autohaus.de
Tel.: 0391 818390
henke.landrover-vertragspartner.de

Autohaus Schorr GmbH

An der Henne 22, 99085 Erfurt
E-Mail: info@schorr.de
Tel.: 0361 4204470
erfurt.landrover-vertragspartner.de

Jolig Automobil Handels GmbH

Plautstraße 40b, 04179 Leipzig
E-Mail: info@jolic.team
Tel.: 0341 4418864
leipzig-landrover.landrover-vertragspartner.de

Sachsengarage GmbH

Liebstädter Straße 5, 01277 Dresden
E-Mail: info@sachsengarage.de
Tel.: 0351 4201280
sachsengarage-dresden.landrover-vertragspartner.de

BOR Schneider Gruppe GmbH

Hilbersdorfer Straße 1, 09131 Chemnitz
E-Mail: info@schneidergruppe.de
Tel.: 0371 560140
bor-schneidergruppe-chemnitz.landrover-vertragspartner.de

EURO NCAP



Test 2024



SUBARU



Überlegen in jedem Revier.

Der neue Subaru Forester bei der Jagd.

Wie gemacht, um im Revier die Spur aufzunehmen und stets sicher auf der Pirsch.

Warum mit dem neuen Forester auf die Jagd? Darum:

- **Serienmäßig** mit permanentem symmetrischem Allradantrieb
- **Serienmäßig** mit X-Mode und 220 mm Bodenfreiheit
- **Serienmäßig** mit der neusten Version des Fahrerassistenzsystems EyeSight¹
- **Serienmäßig** mit bis zu 1.731 Litern Laderaumvolumen und bis zu 2.055 kg² Anhängelast

**Der neue Forester.
Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.**

**Attraktive Rabatte für die
Mitglieder des Landesjagd-
verbandes Thüringen**

Mehr erfahren über
Subaru Jagd & Forst:



Besuchen Sie uns und vereinbaren Sie einen Probefahrtermin bei einem unserer teilnehmenden Händler:

07318 Saalfeld

Rudolph Automobile³
Tel.: 03671-534612
Am Cröstener Weg 2
www.rudolph-automobile-subaru.de

37339 Worbis

Auto-Fahlbusch GmbH³
Tel.: 036074-30286
Bodenfeldstraße 1
info@auto-fahlbusch.de

96528 Frankenblick OT Effelder

Autohaus Peter Schnaus e.K.
Inhaber Annette Schnaus³
Tel.: 036766-20288
Sonneberger Straße 56
subaru-autohaus-schnaus@t-online.de
www.subaru-schnaus.de

99095 Erfurt-Stotternheim

Autohaus Kornmaul GmbH³
Tel.: 036204-73970
Am Teiche 1
info@kornmaul.de
www.kornmaul.de

07570 Harth-Pöllnitz OT Frießnitz

FHS Fahrzeughandel und Service GmbH³
Tel.: 036603-60160
Vor der Harth 8
verkauf@fhs-friessnitz.de
www.fhs-subaru.de

95032 Hof

Auto Exner GmbH & Co. KG³
Tel.: 09281-782267
Hans-Böckler-Str. 30
joerg.ritter@automobile-exner.de
www.automobile-exner.de

98554 Zella-Mehlis OT Benshausen

Autohaus Konopka
Inh. Stefan Konopka e.K.³
Tel.: 036843-60926
Benshäuser Straße 1
info@autohaus-konopka.de
www.autohaus-konopka.de

99819 Krauthausen bei Eisenach

Auto-Meier
Inh. Roger Meier³
Tel.: 03691-629890
Am Marktrasen 3
www.automeier.com

08523 Plauen

Autohaus Jens Karnahl³
Tel.: 03741-220491
Hammerstr. 7
jens.karnahl@t-online.de
www.subaru-karnahl.de

96450 Coburg

Autohaus Plettner³
Tel.: 09561-30013
Eichhofweg 9
info@plettner-automobile.de
www.subaru-plettner-coburg.de

98574 Schmalkalden

Kfz-Service GmbH A. Groß⁴
Tel.: 03683-606191
Suhler Straße 65a
info@kfz-gross.de

99891 Bad Tabarz

Autohaus Meyer GmbH³
Tel.: 036259-3310
Inselsbergstraße 24
info@kia-meyer.de
www.subaru-meyer-tabarz.de

Den genauen Preis erfahren Sie bei Ihrem teilnehmenden Subaru Partner vor Ort.

Forester e-BOXER 2.0ie: Energieverbrauch (l/100 km) kombiniert: 8,1; CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 183; CO₂-Klasse: G.

Abbildung enthält Sonderausstattung. ¹Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen. ²Anhängelast gebremst bis 8% Steigung nach Anhängelasterhöhung gegen Aufpreis. ³Subaru Vertragshändler. ⁴Autorisierter Vermittler von Subaru Neufahrzeugen.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de   